

10812601_002626

WEDEMARK ECHO

für ein schönes Wochenende

62. Jahrgang / Sonnabend, 2. Mai 2026



13354101_002626



32002801_002625



9440001_002626

Neue DRK-Rettungswache: rund um die Uhr einsatzbereit

28 Fachkräfte sorgen für die Sicherheit am neuen Standort in Mellendorf

MELLENDORF (JO). Bis zur Einweihung der neuen DRK-Rettungswache an der L 190 in Mellendorf ist eine lange Zeit vergangen: Die Corona-Krise und schließlich auch der Ukraine-Krieg haben die Pläne immer wieder gebremst. Aber es galt auch, Standorts- und Grundstücksfragen zu beantworten, die nun zu einem für alle Beteiligten zufriedenstellenden Ergebnis geführt haben. Die neue DRK-Wache ist mit einer Bausumme in Höhe von 2,47 Millionen Euro den aktuellen Bedürfnissen für die 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angepasst worden.

Den Dienst versehen im einzelnen 15 Notfallsanitäter, 10 Rettungsassistenten sowie drei Auszubildende zum Rettungssanitäter. Sie sind im Schichtdienst rund um die Uhr mit zwei modernen Rettungswagen und einem Krankentransportwagen einsatzbereit: „Nach intensiver Suche war es das Ziel, hier eine gut strukturierte Wache zu schaffen, sie ist die Säule der Sicherheitssituation in der Wedemark“, stellte Bürgermeister Helge Zychlinski fest. Er war genau wie Ortsbürgermeisterin Jessica Borgas, die stellvertretende Regionspräsidentin Michaela Michalowitz und der Vize-Präsident des DRK-Regionsverbandes, Stefan Birkner, zur Einweihung gekommen. Ebenfalls dabei auch Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie der Gemeindefeuerwehr.



Architektin Gesche Paare (Mitte) übergab den symbolischen Schlüssel an Stefan Birkner, Anton Verschaeren, den Leiter der neuen Wache Musold und den Bezirksleiter des DRK Rettungsdienstes, Andreas Schipper (von links). Foto: Gabriela Vrobel

Mit der neuen Wache haben nicht nur die Fahrzeuge nun eine adäquate Unterstellmöglichkeit, die im Bedarfsfall das schnelle Ausrücken gewährleistet. Insgesamt hat das direkt an der Kaltenweider Straße gelegene Grundstück eine Größe von nur 850 Quadratmetern. „Das war eine Herausforderung für alle am Bau Beteiligten,“ stellte Architektin Gesche Paare fest. Für den Vorstandsvorsitzenden des Roten Kreuzes in der Region Hannover, Anton Verschaeren, ist mit der Einweihung des Neubaus die Diskussion um die Erweiterung der gesamten Anlage nicht abgeschlossen, es bestehe durchaus noch der Wunsch, sich in Richtung eines benachbarten Grundstücks zu erweitern. Aber zunächst nutzten die Gäste die Möglichkeit, sich die Räumlichkeiten in der neuen Wache, unter anderem mit Schulungsraum und Aufenthaltsräumen, im Detail anzusehen. Die waren zuvor vom katholischen Pfarrer Hartmut Lütge auch im Namen seiner Kolleginnen und Kollegen der evangelischen Kirchengemeinde in Mellendorf gesegnet worden.

Trickdiebstahl im Seniorenheim

ELZE. Zu einem dreisten Trickdiebstahl kam es am Sonnabend, 18. April, gegen 12.30 Uhr in Elze, Alte Festwiese, in einer Wohnung eines Seniorenheimes. Drei bislang unbekannte Täter (zwei weiblich, einer männlich, ca. 30 Jahre alt, südeuropäisches Aussehen) betraten das Seniorenheim und suchten im 1. Stock das Appartement einer 91-jährigen Bewohnerin auf. Sie öffnete die Tür. Die Täter wurden durch Vortäuschen falscher Tatsachen in die Wohnung hineingelassen. Während die Bewohnerin durch ein Gespräch abgelenkt wurde, konnte das Schlafzimmer durch den männlichen Täter durchsucht und Wertgegenstände wie u.a. Goldschmuck erbeutet werden. Anschließend wurden die drei Personen durch weitere Zeugen aus dem Seniorenheim wahrgenommen, als diese nach dem Verlassen des Seniorenheims in einen auf dem dortigen Parkplatz stehenden schwarzen BMW (Kennzeichen nicht bekannt) einstiegen und wegfuhren. Es wurde Diebesgut im unteren vierstelligen Bereich erlangt.

Rucksackdieb im Supermarkt

MELLENDORF. Am Donnerstag, 23. April, kam es gegen 14.15 Uhr zum Diebstahl einer Geldbörse im Mellendorfer ALDI-Markt. Bislang unbekannte Täter entwendeten unbemerkt den während des Einkaufs im Supermarkt im Einkaufswagen abgelegten Rucksack der Geschädigten und flüchteten anschließend unerkannt. Inhalt des Rucksackes waren unter anderem ein Smartphone sowie die Geldbörse mit 100 Euro Bargeld. Die Schadenshöhe beläuft sich auf circa 260 Euro. Hinweise auf Täter oder Verursacher sowie weitere Zeugenangaben nimmt das Polizeikommissariat Mellendorf jederzeit unter 05130/977-115 entgegen.

Resser Garagen-Flohmarkt

RESSE. Zu einem Garagen-Flohmarkt lädt der Verein „Bürger für Resse“ am 10. Mai ein. Von 12 bis 16 Uhr kann man die Stände auf Höfen, in Garagen und Gärten besuchen und in den angebotenen Waren stöbern.



12481501_002626



7724602_002626



30590401_002625



12691201_002626



36972702_002625



10950001_002626

Königsschießen in Gailhof

GAILHOF. Der Schützenverein Gailhof lädt am Mittwoch, 6. Mai, ab 19 Uhr und Sonnabend, 9. Mai, ab 13 Uhr die Erwachsen sowie Kinder und Jugendlichen am Donnerstag, 7. Mai ab 16 Uhr und Sonntag, 9. Mai ab 10 Uhr zum Königsschießen ein. Ab circa 18 Uhr am Sonntag findet nach den Wettbewerben die Proklamation mit anschließendem Königsessen statt. Für die Teilnahme am Königsessen wird um Anmeldung bis zum 6. Mai unter sv-gailhof@htp-tel.de gebeten.

Verletzter Radfahrer

MELLENDORF. Ein elfjähriger Schüler fuhr am Montag, 27. April, um 7.45 Uhr auf dem Hellendorfer Kirchweg mit seinem Rad über einen Fußgängerüberweg und übersah die bevorrechtigte 38-jährige Autofahrerin aus der Wedemark mit ihrem VW Sharan, welche nicht mehr rechtzeitig bremsen konnte und den Unfallverursacher anfuhr. Durch den Sturz zog sich der Schüler leichte Verletzungen in Form einer Prellung an Fuß und Hüfte zu.

Gospelworkshop in St. Georg

im Rahmen des Mitsing-Festivals „Wer singt, blüht auf"

MELLENDORF. „Wer singt, blüht auf!" – passend zur blühenden Jahreszeit veranstaltet die evangelisch-lutherische Landeskirche Hannover im Monat Mai ein großes Festival, das Menschen aller Generationen zum gemeinsam Singen animieren möchte. Im Rahmen dieses Mitsingfestivals findet auch in der St.-Georg-Kirche Mellendorf am 9. Mai ein Gospel-Workshop mit Jochen Pietsch statt. Seit vielen Jahren ist Jochen Pietsch in der deutschen Gospel-Szene aktiv, ob mit seinen eigenen Ensembles „The Living Gospel Choir" und „Alive" oder als Begleitmusiker für „Micha Keding's Gospel Connection" oder den „Gospelchor Hannover" und „Gospel-Projektchor Hannover".



Jochen Pietsch Foto: privat

Als neuer Popkantor im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen möchte er nun auch in der Wedemark die Lust auf Pop- und Gospelmusik wecken und hat dafür ganz neue Songs im Gepäck. Der Workshop unter dem Motto „All Things New" startet am 9. Mai um 10 Uhr in der Kirche, die Teilnahme ist kostenlos! Für das Mittagessen und eine Kaffeepause sind alle Teilnehmenden herzlich eingeladen, Beiträge für ein Buffet beizusteuern. Die Anmeldung inkl. Angabe von Buffet-Beiträgen erfolgt über das Gemeindebüro der St.-Georg-Kirche per E-Mail an kg.mellendorf@evlka.de oder telefonisch unter 05130 2573.

Neue Schiedspersonen gesucht

Geduld, Kommunikationsstärke und Einfühlungsvermögen sind wichtig

WEDEMARK. Konflikte klären, bevor sie eskalieren: Für die beiden Schiedsamtsbezirke Wedemark I und Wedemark II beginnt die Suche nach jeweils einer neuen Schiedsfrau oder einem neuen Schiedsmann. Der Start ist für Oktober 2026 geplant. Die Zuständigkeit umfasst im Bezirk Wedemark I die Ortsteile Brelingen, Negenborn, Abbensen, Duden-Rodenbostel, Oegenbostel, Berkhof, Hellendorf, Meitze, Elze und Benemühlen. Im Bezirk Wedemark II gehören Bissendorf, Bissendorf-Wietze, Resse, Scherenbostel, Wennebostel, Mellendorf und Gailhof dazu. Schiedspersonen übernehmen eine zentrale Vermittlungsrolle.

Sie schlichten Streitigkeiten, bevor diese vor Gericht landen. Dazu zählen Nachbarschaftskonflikte, Beleidigungen oder kleinere zivil- und strafrechtliche Auseinandersetzungen. Die Aufgabe umfasst die Durchführung von Schlichtungsverfahren, die Dokumentation der Ergebnisse sowie die enge Zusammenarbeit mit Amtsgericht und Verwaltung. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich und erfordert absolute Neutralität sowie Verschwiegenheit. Gesucht werden Personen mit Lebenserfahrung, Geduld, Kommunikationsstärke und Einfühlungsvermögen. Ein sicherer Umgang mit dem PC ist notwendig. Schulungen und Fortbildungen begleiten das Amt kontinuierlich. Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig sind Wohnsitz in der Wedemark, ein Mindestalter von 30 Jahren und keine einschlägigen Vorstrafen beziehungsweise laufenden Ermittlungsverfahren. Die Amtszeit beträgt in der Regel fünf Jahre, eine Wiederwahl ist möglich. Weitere Informationen stehen unter www.bds-hannover.de/zustaendigkeit bereit. Bewerbungen sind bis 31. Mai an Frau Diederichs oder Frau Sturm zu richten (Fachbereich Ordnung, Tel. 05130 581233 bzw. 5814692, ordnung@wedemark.de)

Exkursion zur Villa Seligmann

Katholische Pfarrgemeinde St. Marien besucht das Haus am Rand der Eilenriede

WEDEMARK. Der Kulturausschuss der katholischen Pfarrgemeinde St. Marien Wedemark hat für Dienstag, 12. Mai, 17 Uhr, einmal mehr eine hochinteressante Veranstaltung geplant. Es wird eingeladen, die in Hannover am Rande der Eilenriede gelegene Villa Seligmann zu besuchen. Dieses Haus hat sich in den zurückliegenden zwanzig Jahren zu einem über die Grenzen unseres Landes hinausstrahlenden ‚Leuchtturm' jüdischer Kultur und in Sonderheit jüdischer Musik entwickelt, wo sich in faszinierender Weise deren unterschiedliche Facetten und Strömungen widerspiegeln.



Die Villa Seligmann.© Bildarchiv Foto Marburg / Thomas Scheidt

Hier wird eine wegweisende erinnerungskulturelle Arbeit geleistet und die Möglichkeit brückenbauender Begegnung von Menschen unabhängig von Herkunft, Religion oder kulturellem Hintergrund geschaffen. Mit angemessenen Formaten wird die Erinnerung an unendlich Leidvolles der Vergangenheit wachgehalten, gleichzeitig aber auch gezielt der Gedanke gepflegt, dass ein gegenseitiges Verstehen des Anderen in größtmöglichem Respekt durchaus möglich und auch dringend geboten ist. Eine Anmeldung im Pfarrbüro bis Donnerstag, 7. Mai, ist erforderlich. (Tel.: 05130 3396; E-Mail: info@katholische-kirche-wedemark.de). Die Anreise erfolgt in Eigenregie, sofern keine Mitfahrgelegenheit im BoniBus besteht. Von der Stadtbahn-Haltestelle ‚Lister Platz' dauert der Fußweg etwa zehn Minuten zur Hohenzollernstraße 39 in Hannover.

AUF EIN WORT

Manchmal ist die Antwort so nah



Anne Basedau Ines Schiebler

Ich sitze in einer Konferenz, es geht um Organisation der Arbeit. Viele Redebeiträge, ich schaue mich um. Ein Wagenrad unter der Decke, Fachwerk, viele Kolleg*innen um mich herum. Ich schaue mich um. Wer ist hier Teil des Teams? Was weiß ich eigentlich über die Kolleg*in? Ihre Arbeitsweise? Die Frage bleibt unbeantwortet. Ich schaue weiter im Raum umher. In Holz geschnitzt entdecke ich einen Bibelvers:
„Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat von Gott zum Wohle aller (1. Petrus 4,10)"
Ein Lachen erfüllt mein Gesicht. Manchmal ist die Antwort so nah, auf die Fragen die ich mir stelle. Mit dieser Freude verlasse ich die Konferenz und das Wort begleitet mich seitdem. In der Arbeit mit engagierten Jugendlichen in der Ev. Jugend arbeite ich so. Gaben, die junge Menschen haben, bringen sie ein, neue Gaben werden entdeckt und ausprobiert. In der Vorbereitung der Sommerkracherkirche, einem Angebot für Grundschulkinder, erlebe ich genau das. Jede*r bringt sich mit seinen Gaben ein. Eine hohe Arbeitszufriedenheit, eine hohe Qualität und es fällt leicht Dinge zu erledigen, schnell und glücklich.
Ich möchte Ihnen und euch Mut machen, schaut euch um auf der Arbeit, in der Familie, in der Schule, in der Nachbarschaft, im Freundeskreis und bringt euch mit eurer Gabe ein, zum Wohle aller. Schau auf deine Gaben, bringst du sie ein? Sei mutig und probiere es aus. Sehe die Gaben des Anderen neben dir und bestärkt euch gegenseitig im Guten und unterstützt einander mit diesen Gaben. Ausprobieren, warum eigentlich nicht. Wenn wir uns begegnen, haben Sie mein Gesicht vor Augen, sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie es ausprobiert haben. Ich bin gespannt, ob Sie dieser Vers nun auch begleitet.
Anne Basedau, Kirchenkreisjugendwartin

NOTDIENSTE

NOTRUFE

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 01.05.: Dr. Meike Does, Langer Acker 15a, Wedemark-Bissen02./03.05: Dr. Barbara Spohr, Am Schützenplatz 1, Burgwedel, Tel.: (05130) 58 64 685;

APOTHEKEN

▸ **Hinweis: Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.**

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: **Strom:** Tel. (0800) 0 28 22 66 **Gas:** Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsopfer Tel. (05101) 5 82 42
Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

GOTTESDIENSTE

▸ **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf,** So., 03.05., 10 Uhr: Gottesdienst, Pn.Noormann
▸ **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata,** So., 03.05., 9 Uhr: Heilige Messe und Kinderkirche
▸ **Ev.-luth. St.-Michaelis-Gemeinde Bissendorf,** So., 03.05., 11 Uhr: Gottesdienst, Pn. Winkelmann
▸ **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen,** So., 03.05., 11.30 Uhr: SingMitGottesdienst, Pon. Noormann & Chor
▸ **Ev-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Bennemühlen,** So., 03.05., 17 Uhr: Bibelteilen, Prädn. Klabunde
▸ **Christliche Gemeinde Bissendorf, Langer Acker 6,** So., 03.05., 10 Uhr: Gottesdienst
▸ **Bekennende Ev. Gemeinde Hannover, Mellendorf, Industriestraße 36,** So., 3.05., 10.30 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst
▸ **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen,** So., 03.05., 11 Uhr: Sonntagslob in Helstorf

DAMALS im 1966 Echo

Italienisches Großkreuz

BISSENDORF-WIETZE. Im Mai 1966 fand auf dem „Landsitz des italienischen Konsuls Carlo Ferrucci in der Bissendorfer Wietzesiedlung" ein besonderes Ereignis statt: Der Generaldirektor des Volkswagenwerkes, Prof. Dr.-Ing Heinrich Nordhoff bekam hier das „italienische Großkreuz" verliehen, da er sich um die italienischen Arbeiter im Wolfsburger VW-Werk verdient gemacht hatte. Zur Feier kamen auch der italieniscche Botschafter in Bonn, der Bischof von Hildesheim, Heinrich Maria Janssen und ein Vertreter der niedersächsischen Staatskanzlei. Wo mag er wohl seinen „Landsitz" gehabt haben, der italienische Konsul? Vielleicht weiß es ja jemand von unseren Leser/innen?

GoldAnkauf GoldSchmidt
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	126,30 €/g
999er Silber	1,52 €/g
750er Gold	94,72 €/g
925er Silber	1,41 €/g
585er Gold	73,89 €/g
333er Gold	42,06 €/g
versilbertes Besteck	40,00 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	79,79 €/g

Stand 27.04.2026
Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269
4678901_002626

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

Langenhagener Echo · Wedemark Echo · Schwarmstedter Echo

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau
Redaktionsleitung: Thorsten Schirrmer
Redaktionskoordination: Bettina Reimann
Redaktionelle Mitarbeit: Oliver Krebs (verantw. Langenhagen) Gabriela Vrobel (Wedemark)
E-Mail redaktion@langenhagener-echo.de redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL E-Mail: service@wedemark-echo.de service@langenhagener-echo.de

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

11404301_002626

Mellendorfer König: Justin Borgas

Anja Mußmann Königin – das jüngste Königspaar in Mellendorfs Schützengeschichte

MELLENDORF. Königin Anja und König Justin sind das jüngste Königspaar, das Mellendorf jemals regiert hat! Im Stechen konnte sich Justin Borgas gegen seine Mitstreiter durchsetzen und verwies Rainer Richter und Klaus Heinke auf die Plätze zwei und drei. Anja Mußmann konnte sich nach einem spannenden Stechen, an dem acht Damen teilnahmen, behaupten. Platz zwei ging an Olga Mondwurf, dritte wurde Jessica Borgas.

Elf Teilnehmerinnen und Teilnehmer wollten die Ehre des Bürgerkönigs erringen. Gelungen ist dies letztlich Matthias Leunig, ganz knapp, mit lediglich mit 0,1 Ring, konnte er sich gegen den Zweitplatzierten Olaf Wieckowiak durchsetzen. Auf Platz drei landete Raphael Schrank. Jugendkönigin Anya Pimenta Koslowski freute sich über ihren ersten Titel, bei dem sie sich gegen Bjarne Borgas auf Platz zwei und Emilia Wegner auf dem dritten Platz behaupten konnte.

Auch die Jüngsten haben am Lasergewehr die Ehre des Kinderkönigs ausgeschossen. Bente Hargens darf die beliebte Kinderscheibe mit nach Hause nehmen, gefolgt von Juna Groß und Sophia Jagau. Der Titel des Kinderbürgerkönigs geht in diesem Jahr an Justus Kurz. Eine Vielzahl von Ketten und Zimmerscheiben wurden ebenfalls errungen. Der Hattrick gelang Kevin Schmidt, er kann die Alte Königskette zum dritten Mal in Folge gewinnen, die Damenjubiläumskette trägt Corina Lehne. Winterkönigin ist Julia Heuer, gemeinsam mit ihrem Winterkönig Frank Koslowski. Den Titel der Junggesellenkönigin erringt Claudia Mußmann.

Die Gewinnermannschaft des Ortsratspokals wird traditionell auf dem Schützenfest bekannt gegeben. Insgesamt war es wieder ein spannendes und mit einer Vielzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut organisiertes Königsschießen, an dem auch viele Gäste teilgenommen haben. Nun freuen sich alle auf ein tolles Schützenfest bei hoffentlich bestem Wetter.



Die Sieger bei den Herren.



Das erfolgreiche Trio bei den Damen Fotos: privat

Ivonne Grefer-Türk: Einsatzleiterin

Personeller Wechsel im Polizeikommissariat Mellendorf

MELLENDORF (JO). Mit Ablauf des Monats April wird es im Mellendorfer Polizeikommissariat einen personellen Wechsel geben: Kriminalhauptkommissar Frank Bührmann, Leiter des Einsatz- und Streifendienstes, verabschiedet sich nach 43 Dienstjahren in den Ruhestand. Für ihn wird am 4. Mai Kriminalhauptkommissarin Ivonne Grefer-Türk die Nachfolge auf dieser Position antreten. Sie übernimmt darüber hinaus auch die Funktion der stellvertretenden Dienststellenleiterin, auch hier tritt sie damit die Nachfolge von Bührmann an.

In der vergangenen Woche nutzte Dienststellenleiter Jochen Sachweh den Besuch der neuen Kollegin, um sie auch der Presse vorzustellen: „Wir haben bei uns tatsächlich einen geringen Anteil weiblicher Beamtinnen“, stellte er fest. Umso mehr freue er sich, mit Ivonne Grefer-Türk nicht nur diese Statistik zu verbessern, sondern auch eine kompetente Nachfolgerin für Bührmann gefunden zu haben.


Jochen Sachweh, Leiter des Polizeikommissariats in Mellendorf begrüßte seine neue Kollegin Ivonne Grefer-Türk. Von Frank Bührmann muss er sich Ende des Monats verabschieden, er geht in den Ruhestand (von links). Foto: Gabriela Vrobel

Aktuell ist die Beamtin mit Wohnort in Langenhagen noch in Hannover-Linden im Dienst. Seit 33 Jahren ist sie bei der Polizei, zuerst in Thüringen und kam dann zur EXPO „leihweise“ nach Hannover. Daraus sei schließlich eine Dauerposition geworden und sie habe in unterschiedlichen Positionen Dienst geleistet. Und an Erfahrung mangelt es der 51-Jährigen nicht: „Es gibt nichts, was es nicht gibt, mir ist im Laufe der Dienstjahre vom kleinen Delikt bis zum Todesfall eigentlich schon alles begegnet.“ Auf jeden Fall freue sie sich auf die neue Herausforderung in der Wedemark. Den mehrtägigen Besuch in der Dienststelle in Mellendorf nutzte sie nicht nur, um die neuen Kolleginnen und Kollegen kennenzulernen, auch erste Kontakte zu Amtsträgern der Gemeinde und der Feuerwehr sowie anderer Einrichtungen konnten bereits geknüpft werden.

Sturzbetrunken auf dem Fahrrad

BRELINGEN. Auch mit dem Fahrrad darf man bekanntlich nicht sturzbetrunken durch die Gegend fahren.

Am vergangenen Sonntag, 19. April, um 4.52 Uhr in der Früh wurde der Polizei ein Radfahrer zwischen Brelingen und Mellendorf gemeldet, der Schlangenlinien fuhr. Die Beamtinnen einer Streife des Polizeikommissariats Mellendorf stellten fest, dass der 45-jährige Wedemärker deutlich unter Alkoholeinfluss stand.

Ein vor Ort auf freiwilliger Basis durchgeführter Alkoholtest am tragbaren Alkomaten ergab eine Atemalkoholkonzentration von 1,87 Promille. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurde der Person das Führen von Fahrzeugen jeglicher Art bis zur Ausnüchterung untersagt.



13193001_002626

Großmanns Café · Bistro · Events
Auf dem Amtshof 3
30938 Burgwedel
Tel: 05139 981 77 10
Mittagskarte
04. – 07.05.2026
12 – 14.30 Uhr
• Spargel-Quiche mit Salat | 14,90 €
• Matjesfilets „Friesischer Art“ | 14,50 €
• Koreanische Bibimbap-Bowl | 12,90 €
• One Pot Pappardelle al Ragù di manzo | 15,50 €
Jetzt auch mit Lieferung!
www.grossmanns-gastro.de/mittagskarte
10419001_002626

Dem Einbrecher keine Chance
Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!
- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern
Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei
KNOKE
Bau- und Möbeltischlerei
Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de
30259601_002625

Altgoldankauf
Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen
Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung
Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de
GOLDSCHMIEDE WIEK
13345401_002626



13006301_002626


Breuckmann IMMOBILIEN
Sabine Breuckmann
Verkauf | Vermietung | Beratung
Kostenfreie Bewertung
Rundum-Sorglos-Paket
Tel. 05139 9589366
sb@breuckmann-immobilien.de
www.breuckmann-immobilien.de
5138801_002626


BANGLADESCH: Unser Team versorgt die Wunde des 4-jährigen Rohingya, Shofi. Sein Vater Anas M. beruhigt ihn.
© Ante Bußmann/MSF
MIT IHRER SPENDE
HALTEN SIE HOFFNUNG AM LEBEN
♡ Jetzt spenden
Spendenkonto: SozialBank
Empfänger: ÄRZTE OHNE GRENZEN e. V.
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX
www.aerzte-ohne-grenzen.de/spende
MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

Seniorenbeirat tagt in Abbensen

ABBENSEN. Der Seniorenbeirat der Gemeinde Wedemark setzt sein Konzept fort, die Sitzungen in unterschiedlichen Ortsteilen durchzuführen. Die nächste öffentliche Sitzung findet am Montag, 4. Mai, um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Abbensen, Zum Hundshop 6, statt. Neben der Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger wird es ein weiteres Mal um die Krisenvorsorge gehen. Dazu wird Katrin Faesel, Leiterin des Fachbereichs Ordnung und Soziales der Gemeinde Wedemark, zu Gast sein und darüber referieren, welche Vorsorge man selbst treffen kann, sollte es zum Beispiel zu einem längeren Stromausfall kommen oder eine Bedrohung durch Gefahrenlagen unterschiedlicher Art. Gäste, auch unterhalb der Senioren-Altersgrenze von 60 Jahren, sind zur Sitzung herzlich willkommen.

Hilfe für PC, Tablet und Co

SCHERENBOSTEL. Am Sonnabend, 23. Mai, bietet Axel Behnke von 10 bis 12 Uhr im Rahmen des 23. Themencafes individuelle Hilfe und Beratung rund um PC, Tablet und Smartphone in den Räumlichkeiten des Seminaraktionszentrums Wedemark-Scherenbostel, Am Husalsberg 7, an. Vom Kauf, über Einrichtung, Bedienung bis zur Fehlersuche ist er behilflich. Auch Fragen zum Wechsel zu Windows 11 können Thema sein. Das Angebot ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Für jeden Beratungsabschnitt sind 15 Minuten vorgesehen, darüber hinausgehender Bedarf ist individuell abzustimmen. Eine telefonische Anmeldung unter 05130 60113 ist erforderlich.

Trauertreff des Hopizdienstes

GROßBURGWEDEL. Am Montag, von 16 bis 17.30 Uhr lädt der Ambulante Hospizdienst Burgwedel-Isernhagen-Wedemark Trauernde ein, die einen geliebten Menschen verloren oder sonst einen schweren Verlust zu beklagen haben. Das Thema des Treffens lautet: „Erinnerungen in der Trauer." Bei einem akuten Verlust empfiehlt der Hospizdienst, einen Zeitraum von ungefähr zwei bis drei Monaten verstreichen zu lassen, bevor jemand am Treff teilnimmt, da hier die akute Trauer erst abklingen soll. Bei Bedarf ist ein Einzelgespräch möglich. Bei Kaffee und Tee bieten geschulte Trauerbegleiterinnen einen gemeinsamen Austausch und Gespräche an. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Der Hospizdienst bittet um telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 05139 9703431 (AB). Die Teilnahme ist kostenlos. Außerdem gibt es am 18. Mai ab 16 Uhr eine Trauersprechstunde mit einer ausgebildeten Trauerbegleiterin. Um telefonische Anmeldung wird gebeten, es stehen circa 40 Minuten pro Person für ein Gespräch zur Verfügung.

Einbruch in Resser Einfamilienhaus

RESSE. Zwischen dem 16. März und 13. April fand ein Einbruch in ein Einfamilienhaus im Köhlerweg in Resse statt. Mindestens ein unbekannter Täter gelangte durch Hindurchgreifen eines in Kippstellung befindliches Kellerfenster und Öffnen des daneben liegenden Fensterflügels in das Einfamilienhaus. Hier durchsuchte der Täter sämtliche Räumlichkeiten und flüchtete anschließend mit einem auffälligen grünfarbenen Rucksack mit Blumenmuster sowie diversem Silberbesteck und Uhren durch die Terrassentür in unbekannte Richtung. Abschließende Angaben zum Diebesgut sowie zur Schadenshöhe liegen derzeit noch nicht vor. Hinweise auf Täter oder Verursacher sowie weitere Zeugenangaben nimmt das Polizeikommissariat Mellendorf jederzeit unter 05130 977-115 entgegen.

Häuser, Höfe, Hochzeitsbräuche

BISSENDORF. Am Sonnabend, 23. Mai, um 15 Uhr findet eine Kostümgästeführung mit Jungfer Anni zum Thema „Heiraten" statt. An der Treppe des Bissendorfer Bürgerhauses, Am Markt 1, startet die circa anderthalbstündige Tour durch Teile des historischen Dorfkerns von Bissendorf. Bei diesem Rundgang erfahren die Teilnehmer interessantes und amüsantes über alte Hochzeitsbräuche und Hofgeschichten. Es geht um den Hochzeitsbitter, den Besenreiter und den Brauttausch der Welfen und natürlich noch viel mehr. Bitte festes Schuhwerk und wetterbedingte Kleidung sowie gute Laune mitbringen. Der Beitrag beläuft sich auf 5,00 Euro Kranzgeld für Erwachsene, 2,50 Euro für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung erbeten bei: Anja Hemme unter 0175-9636571

Reitverein vor großer Aufgabe: Hallensanierung kostet 300.000 Euro

BRELINGEN (JO). Bei einem Blick vom Trainingsplatz auf dem Außengelände des Reit- und Fahrvereins Brelinger Berg ist es Ende vergangenen Jahres zuerst aufgefallen: Eine Ecke der Dachkonstruktion an der Reithalle passte nicht mehr in das geometrische Ganze, irgendwie sah es abgesackt aus. Für den Vorstand des Reitvereins mit Julia Runge als 1. Vorsitzende ein Grund, fachlichen Rat einzuholen. Den fand sie bei Oliver Parth vom ortsansässigen Ingenieurbüro: „Bei frostigen Temperaturen haben wir gemeinsam jeden einzelnen Träger der Leimbinder-Konstruktion überprüft, es wurden Probebohrungen gemacht und Risse genau ausgemessen", erinnert sie sich. Das Ergebnis aller Untersuchungen ist für den Reitverein mit seinen rund 200 Mitgliedern alles andere als erfreulich. Die Sanierung nur der Holzunterkonstruktion des Daches würde mit etwa 150.000 Euro zu Buche schlagen. Mittlerweile wurde das Dach durch das ebenfalls ortsansässige Architekturbüro von Enno Reinstorf samt der Leimbinder mit Balken abgestützt und damit ist zumindest ein eingeschränkter Reitbetrieb wieder möglich.



Vorsitzende Julia Runge und ihre Stellvertreterin Eileen Wedegärtner vorne von links vor der maroden Halle, im Hintergrund sind Teilnehmerinnen eines Trainingstages zu sehen.

BISHERIGES DACH IST ASBESTHALTIG

Aber: Das 1977 beim Bau der Halle verwendete Material für das Dach ist asbesthaltig. Und im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde jetzt der Beschluss gefasst, auch diese alten Bauelemente zu entfernen. So steht der Verein nun vor der Aufgabe, das Hallendach ab Mauerwerk komplett zu sanieren: „Das bedeutet, es kommen etwa 250 bis 300.000 Euro Kosten auf uns zu", rechnete Julia Runge vor. Eigenleistung sei nur sehr bedingt möglich, da es für das Entfernen und auch das Entsorgen asbesthaltiger Baumaterialien strenge Vorschriften gibt: „Das muss von einer Fachfirma erledigt werden."

ZWEITER WINTER OHNE INTAKTE HALLE

Für die umfangreichen Sanierungsarbeiten kann der Verein Zuschüsse unter anderem beim Regionssportbund (RSB), beim Landessportbund (LSB) und auch bei der Gemeinde Wedemark beantragen, ebenso könnten Mittel aus dem Sportförder-Fond der Sparkassen helfen: „Allerdings sind die Förderungen durch den RSB und den LSB auch an energetische Maßnahmen gebunden, das heißt, es muss dann auch auf etwa 50 Prozent der Dachfläche eine Photovoltaikanlage montiert werden." Der Verein hat sich deshalb bereits an die Genossenschaft BürgerEnergie Wedemark (BEW) gewandt, um eventuell hier Rat zu erhalten, in welcher Form die dann gewonnene Energie auch genutzt werden kann: „Unser Verein kann eine solche Menge gar nicht selbst verbrauchen", so Runge. Und wie und in welcher Höhe mit Förderungen durch den RSB und den LSB gerechnet werden kann, entscheidet sich frühestens Ende des Jahres, denn die Frist für die Antragsstellung endet erst im September: „Wir rechnen mit einem Sanierungsbeginn frühestens Anfang 2027. Uns steht also ein zweiter Winter ohne intakte Halle bevor".



Wenn Johanna Runge mit ihrem Pferd Casper in der Halle reitet, muss sie wie alle anderen Nutzerinnen und Nutzer um Stützbalken herumreiten. Fotos: Gabriela Vrobel

GOFUNDME SOLL BEIM FINANZIEREN HELFEN

Aktuell ist Julia Runge gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Eileen Wedegärtner sowie den übrigen Vorstandsmitgliedern dabei, alle notwendigen Unterlagen, Gutachten und Möglichkeiten zusammenzutragen, um eventuell eine Finanzierung der Arbeiten zu ermöglichen. Zeitgleich läuft seit einiger Zeit eine GoFundMe-Aktion im Internet, bei der für Spenden geworben wird. „Wir haben schon den letzten Winter nur schlecht überstanden, zeitweise musste die Halle komplett gesperrt werden, weil die Stabilität des Daches und der Leimträger unter der hohen Schneelast nicht mehr garantiert war." Der Außenplatz war ebenfalls durch die langen Schneeperioden nicht oder nur sehr eingeschränkt nutzbar. „Unsere Vereinsmitglieder haben bis heute nur reduzierte Trainingsmöglichkeiten, denn auch die Stützbalken im Halleninneren sind störend. Wir müssen unser traditionelles Turnier ausfallen lassen, damit müssen wir aber auch auf die sonst regelmäßig generierten Einnahmen verzichten."

KICKEN FÜR DAS DACH ALS BENEFIZ IM JULI

Immerhin gibt es einige private Sponsoren, die dem Verein unter die Arme greifen werden. Am 25. Juli ist ein Benefiz-Fußballturnier „Kicken für das Dach" geplant. Mit dabei sein wird der Männergesangverein, es wird Kaffee und Kuchen geben und am Abend Live-Musik mit der Band „Eternal Blue". Wer sich für die GoFundMe-Aktion interessiert, kann sich im Internet unter www.gofundme.com informieren. Auf der Startseite kann man unter dem Link Spenden nach Aktionen suchen. Der Spendenaufruf des Brelinger Vereins ist unter der Kategorie Sport zu finden.

Anzeigen / Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR

Hier ist Ihre Werbung in guten Händen.



Julia Heberling
Mediaberaterin
für die Wedemark
und Schwarmstedt

j.heberling@madsack.de
Achtung, neue Tel.-Nr.
(05136) 89 94 23

ECHO
Hannoversche Allgemeine HAZ
Neue Presse NP

12592301_002626

WWR unterstützt Lübecks Kandidatur

Resser Problem: Möglichkeiten der Querung von der K102 zum Neubaugebiet

RESSE. Die Wählergemeinschaft Wedemark Resse (WWR) bereitet sich auf die im September anstehende Kommunalwahl in der Wedemark vor. Nachdem die SPD, die CDU und die Grünen ihren Kandidaten und ihre Kandidatinnen für das Bürgermeisteramt benannt haben, positioniert sich auch die WWR in dieser Frage. Dem Motto der Wählergemeinschaft entsprechend unterstützt die WWR den derzeitigen ersten Gemeinderat der Wedemark, den parteilosen Kandidaten Florian Lübeck. Florian Lübeck bringt nach Ansicht der WWR alle Voraussetzungen, von der Ausbildung bis hin zu seinem bisherigen beruflichen Werdegang, mit, die umfangreichen Aufgaben des Gemeindebürgermeisters der 30.000 Bürger starken Gemeinde Wedemark zu übernehmen.



Jörg Woldenga und Florian Lübeck ziehen an einem Strang. Foto: privat

Die WWR traut Florian Lübeck das Führen und Leiten der ca. 500 Mitarbeiter umfassenden Verwaltung und einen offenen und positiven Zugang zu den Wedemärkerinnen und Wedemärkern zu. Jörg Woldengam, Vorsitzender des WWR, hat Florian Lübeck bei einem Termin in Resse die Örtlichkeiten am Neubaugebiet „Neues Land" und der dortigen Verkehrssituation geschildert. Die Möglichkeit der Querung von der K102 zum Neubaugebiet und zur Bushaltestelle wurde von Jörg Woldenga als dringendes Problem dargelegt. Besonders für Kinder, Senioren und Gehbehinderte stellt die Straße eine große Herausforderung dar. Florian Lübeck und die WWR unterstützen die Resser bei der Forderung nach Möglichkeiten, um diese Situation zu verbessern.

Kleine Baumeister mit Engagement

WEDEMARK. Mit Gummistiefeln, wetterfester Kleidung und viel guter Laune trotzten Mitte März 19 Kinder dem Regen und machten sich auf den Weg in den Wald. Ihr Ziel war ein ganz besonderes Bauprojekt: ein „Amphibien-Hotel“ für Frösche, Kröten, Molche, Salamander und andere heimische Tiere. Bevor es an die Arbeit ging, tauchten die jungen Naturentdecker gemeinsam mit Amphibien-Experte Steve Jones vom NABU Wedemark e.V. in die Welt der Lurche ein. Anhand kleiner Modelle lernten sie verschiedene Arten und ihre Besonderheiten kennen. Der neunjährige Eden brachte es treffend auf den Punkt: „Amphibien leben im Wasser und an Land“.

Dann wurde es praktisch: Trotz matschigem Boden wurde gesammelt, geschichtet und gebaut. Mit viel Einsatz und Teamarbeit entstanden aus Steinen, Zweigen und Laub wertvolle Unterschlupfmöglichkeiten.



Die NAJU-Kinder. Foto: Susanne Brockmann

Schritt für Schritt wuchs ein geschütztes Versteck, das den Tieren künftig als Rückzugsort und Winterquartier dienen kann. Ganz nebenbei erfuhren die Kinder, wie wichtig solche Lebensräume sind. Denn viele Amphibien finden in der Natur immer seltener geeignete Plätze. Umso größer war der Stolz, selbst einen Beitrag zum Artenschutz zu leisten. „Die Begeisterung der Kinder war ansteckend“, erzählt eine Betreuerin. „Mit einfachen Mitteln haben sie etwas geschaffen, das der Natur wirklich hilft.“ Die NAJU-Kinder und ihre Betreuerinnen bedanken sich herzlich bei Steve Jones und Oliver Pohlmann (beide NABU Wedemark) für die fachliche Begleitung und tatkräftige Unterstützung.



11532201_002626

100 Prozent für Cornelia Blume

WEDEMARK. Mit einem echten Traumergebnis haben die Mitglieder von Bündnis 90/ Die Grünen in der Wedemark auf ihrer Aufstellungsversammlung Cornelia Blume offiziell als Bürgermeisterkandidatin nominiert: In der geheimen Abstimmung entfielen 100% der Stimmen auf Blume. »Ich freue mich sehr über dieses fantastische Ergebnis«, so Blume. »Ich danke unseren Mitgliedern für das überwältigende Vertrauen. Genauso hundertprozentig werde ich mich für die Zukunft der Wedemark einsetzen. Als Bürgermeisterin werde ich erfolgreiche Wege fortsetzen, aber auch neue Impulse geben. Der Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern, lokalen Unternehmen und Vereinen ist mir dabei besonders wichtig. Dafür trete ich an – zu 100 Prozent!«



Kandidaten und Kandidatinnen der Grünen. Foto: privat

Auch für den Gemeinderat und die Ortsräte stellten die Grünen ihre Kandidierenden auf. Die Liste für den Gemeinderat führen Bürgermeisterkandidatin Cornelia Blume und Norbert Bakenhus an, der aktuell Fraktionsvorsitzender ist. Auf den weiteren Plätzen folgen Elvira Jürgens, Jörg Remmers, Heike Fischer, Frank Krickel, Bettina Arasin und Phillip Kärgel. Insgesamt umfasst die Liste 40 Kandidatinnen und Kandidaten. »Wir freuen uns besonders darüber, dass sich auch viele neue Mitglieder entschlossen haben, auf unseren Listen zu kandidieren«, betont Norbert Bakenhus.



3401901_002626

Viele Einzelteile ergeben ein Zusammenwerk

MELLENDORF (JO). Die Jungen und Mädchen flitzten hin und her und wechselten immer wieder den Standort: „Guck mal, das ist von mir“, war zu hören oder „das habe ich ja noch gar nicht gesehen“. Die Kinder waren die Hauptpersonen bei der Eröffnung der Ausstellung im ersten Stock des Mellendorfer Rathauses. Der Grund dafür ist einfach: Sie waren es, die jedes einzelne kleine Teil im „Mittwochsatelier“ der Kinder- und Jugendkunstschule geschaffen haben. „Es war gar nicht so einfach, an die kleinen, kreativen Arbeiten heranzukommen“, sagte die Leiterin der Kunstschule, Vera Burmester: „Eigentlich wollten die Kinder ihre Arbeiten viel lieber mit nach Hause nehmen.“ Schließlich sei es aber über einen Zeitraum von rund einem Jahr doch gelungen, Exponate für diese besondere Ausstellung zusammen zu bekommen.

Bis es aber soweit war, wurde gemeinschaftlich noch eine überdimensionale Schnecke geschaffen, deren Rücken zieren eben diese unzähligen, kunterbunten Kleinigkeiten. Für Besucherinnen und Besucher ein echtes Wimmel-Suchbild mit jeder Menge Überraschungen. Direkt gegenüber der kunterbunten Schnecke, ebenfalls im ersten Stock, stehen Landschaften mit unterschiedlichen Schwerpunkten wie Pflanzen, Tiere und Architektur. Hier ist im krassen Gegensatz alles komplett in Weiß gehalten, die Farbgebung und die dadurch entstehende Vielfalt ist der Phantasie der Betrachterinnen und Betrachter überlassen. Eröffnet hat die Ausstellung Max Hüsken vom Fachbereich Bildung, Familie und Sport der Gemeinde Wedemark.



Stolz präsentierten die kleinen Künstlerinnen und Künstler den ersten Gästen ihrer Ausstellung „Das Zusammenwerk“ ihre Arbeiten aus dem Mittwochsatelier. Foto: Gabriela Vrobel

Unter den Gästen konnte er neben den Kindern und Eltern auch den ehemaligen Leiter der Kinder- und Jugendkunstschule Wedemark, Bernd Tschirch, begrüßen, dem die Gründung des Mittwochsateliers zu verdanken ist. Das Atelier ist jeden Mittwoch in den Räumen der Caféteria an der Wedemarksporthalle in Mellendorf von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Kursangebot ist offen für alle, egal wie alt, egal wie jung und egal in welcher Sprache. Zu jedem kreativen Nachmittag gehört eine Kaffeetafel, die unter anderem die Gelegenheit bietet, untereinander Kontakte zu knüpfen. Unterstützt wird das seit 2016 bestehende niedrigschwellige Angebot auch von der Region Hannover, dem Inner Wheel Club Langenhagen/Wedemark sowie der Stiftung „Pro Chance/Sylvia Daniel“. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei, sie ist während der Öffnungszeiten des Rathauses bis zum 5. Juni zu sehen.

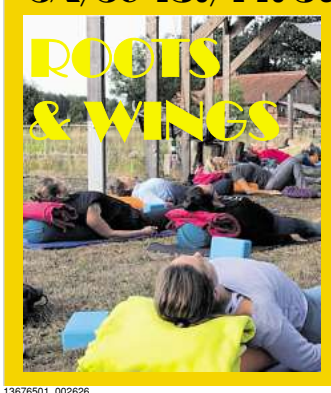
Wenn das Nötigste fehlt.
Sie können das Blatt wenden.
caritas international

Wintergärten
Terrassendächer
Fenster – Haustüren
Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern!
Flex
Firma Flex ☎ (0 51 31) 4 63 52 50
12714601_002626

jetzt allzeithoch
OHNE Termin verkaufen
JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.
Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren
2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de
4667401_002626


Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel
MESSERSCHMIDT im CCL
GOLDSCHMIEDEMEISTER UHRMACHERMEISTER Juwelier
Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graeber.de
3350801_002626

ECHO
Ihr Kontakt zur REDAKTION des Wedemark-ECHO:
E-Mail: redaktion@wedemark-echo.de

Sporthof
SCHÖNE AUSSICHT
YOGAKONGRESS `26
SA/So 13./14. Juni


Programm
Yogatherapie/Philosophie
Yoga meets Feldenkrais
Yin Yoga
Aroma Yoga
Yoga und funktionelle Neurologie
Faszienyoga
Atemübungen & Meditation
Yoga im Kräuterbeet
Anmeldungen: 01607750657
www.schoene-aussicht-lindwedel.de
13676501_002626



13399101_002626

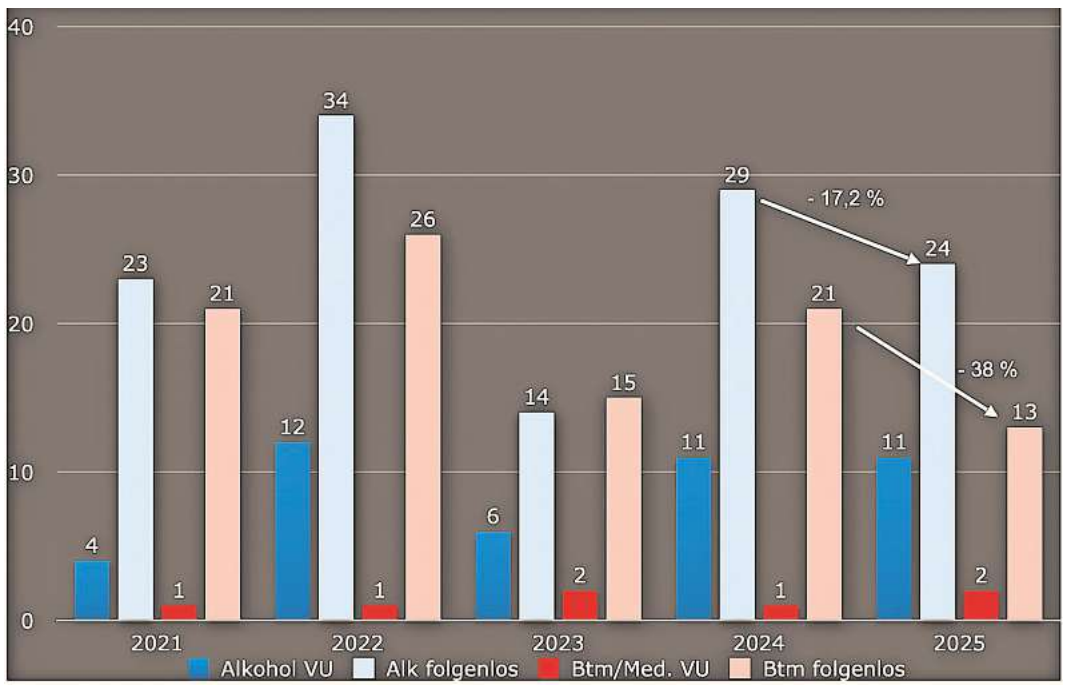


7763501_002626

Mehr Verkehrsunfälle mit Pedelecs

Insgesamt 8,7 Prozent mehr Unfälle auf den Wedemärker Straßen zu verzeichnen

WEDEMARK (JO). Kriminalhauptkommissar Frank Bührmann übernahm in der vergangenen Woche die Aufgabe, die Verkehrsunfallstatistik für das Jahr 2025 vorzustellen. Und dabei musste er feststellen, dass die Verkehrsunfallzahlen insgesamt um 8,7 Prozent angestiegen sind. Ein Trend nach oben musste bei Unfällen mit Pedelecs verzeichnet werden und auch ein Anstieg bei den E-Scootern (Elektro-Roller) ist zu verzeichnen. Gesunken ist dagegen die Unfallzahl bei Fahrten unter Drogeneinfluss. Für Bührmann hat das lediglich den Grund, dass sich hier die Gesetzeslage geändert hat, der Grenzwert von toleriertem THC-Wert wurde deutlich nach oben korrigiert.



Alkohol oder auch Betäubungsmittel sind immer noch Unfallursachen. Ohne Folgen blieb der Konsum von Betäubungsmitteln in 13 Fällen, was auf die Änderung der Gesetzeslage zurückzuführen ist. Grafik: Polizeidirektion Hannover

Ein tödlicher Unfall: tragisches Unglück

Im Vergleich zum Jahr 2024 ist in realen Zahlen ausgedrückt der Anstieg von 617 auf 671 Verkehrsunfälle insgesamt zu verzeichnen. Ein tödlicher Unfall war im vergangenen Jahr zu verzeichnen: „Alle Überprüfungen des Unfallgeschehens in Gailhof, bei dem ein Kleinkind getötet wurde, haben ergeben, dass es sich um ein tragisches Unglück gehandelt hat“, so Bührmann. Man habe gemeinsam mit einer Bürgerinitiative sowie diversen Sachverständigen gesprochen und sei am Ende zu diesem Ergebnis gekommen. Gesunken ist die Zahl der Unfälle mit schwerem Personenschaden um 8,3 Prozent, um 23 Prozent sind Unfälle mit leichten Personenschäden angestiegen.

Senioren größte Gruppe bei Zweiradunfällen

Markant dabei der Anstieg der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Zweirad-Fahrerinnen und Fahrern. Insgesamt waren es 36 Unfälle, 15 davon mit Pedelecs: „Oft nutzen gerade Senioren die Pedelecs, aber so mancher ist körperlich gar nicht in der Lage, ein solches Fahrrad zu fahren. Daraus erklären sich auch die Unfälle, hier stellen die über 65-Jährigen die größte Gruppe“, erläuterte Bührmann. Die Polizei reagiert auf diese Entwicklung und bietet in diesem Jahr im Sommer entsprechende Schulungen speziell für diese Personengruppe an. Die häufigsten Unfallursachen mit Personenschäden unter Beteiligung von Fahrrädern und Pedelecs waren Fehler beim Einfahren und Abbiegen sowie Missachtung von Vorfahrtszeichen.

E-Scooter sind noch neu im Unfallbericht

Noch relativ neu ist das Auflisten der Unfälle mit E-Scootern. Sie tauchen erstmals 2023 auf, insgesamt gab es hier vier Unfälle, drei davon mit leicht verletzten Personen und einer schwerverletzten Person. Die E-Scooter dürfen ab 14 Jahren gefahren werden, die zulässige Geschwindigkeit beträgt 20 Stundenkilometer. Bührmann unterstrich: „Wer einen E-Scooter fährt muss wissen, dass dafür eine Versicherungspflicht besteht.“ Ihre Nutzung ist auf Radwegen beziehungsweise kombinierten Geh-/Radwegen oder der Fahrbahn vorgeschrieben. Es darf nicht nebeneinander gefahren werden und es darf keine zweite Person transportiert werden: „Es wird empfohlen, auf dem E-Scooter einen Schutzhelm zu tragen“.

114 Unfälle durch Ablenkung mit dem Handy

Mit der realen Zahl von 130 registrierten Fällen ist die Zahl der Unfallfluchten zu verzeichnen. Bei der Ahndung der Hauptunfallursachen schlagen die Fahrten unter Alkoholeinfluss mit 24 zu Buche. 13 mal wurde das Fahren unter Drogeneinfluss registriert, 147 mal war überhöhte Geschwindigkeit die Unfallursache. 114 mal ließen sich Verkehrsteilnehmer durch die Handynutzung ablenken, 78 mal war das Fehlverhalten von Radfahrenden der Grund..

Königsstechen Bissendorfer Schützen

BISSENDORF. Am 17. April, fand im Schützenhaus in Bissendorf das traditionelle Königsstechen statt. Den Auftakt bildete das Stechen der Kinder- und Jugendkönige. Beim Kinderkönigsschießen setzte sich Charlotta Brünig an die Spitze, dicht gefolgt von Nico Schwarz. Bei der Jugend sicherte sich Saskia Ryschka den Titel der Jugendkönigin, gefolgt von Luna Cornelius und Colin Baraniak. Anschließend ging es mit der Dartsparte weiter: Hier errang Tim Bergemann den Titel des Dart-Jugendkönigs, vor Benedikt Lange und Jim Korroch. Beim Dartkönig setzte sich Jörg Pardey an die Spitze, dicht gefolgt von Bastian Hauschild und Patrick Vogt.

Die Dartkönigin in diesem Jahr heißt Saskia Pluschke. Den zweiten Platz belegte Monika Hauschild, gefolgt von Julia Schwarz auf Rang drei. Auch um die Ketten wurde wieder gestochen und gekämpft: Wilhelm Heiermann setzte sich sowohl bei der Gerd-Höfer-Kette als auch bei der Kyffhäuserkette durch. Den besten Schuss mit dem Gewehr erzielte Sandra Winkler, während Bastian Hauschild den besten Schuss mit der Pistole abgab. Die Luftgewehrscheibe sicherte sich Stefanie Baraniak, die Pistolenscheibe ging an Didier Benard. Die Jugend-Pistolenkette ging an Luna Cornelius. Die Junggesellenkette sicherte sich Aurelius Riedel, gefolgt von Dario Pluschke und Saskia Pluschke auf den Plätzen zwei und drei. Den Schützenhauspokal gewann in diesem Jahr Christa van Geldern, den Pistolenpokal sicherte sich erneut Bastian Hauschild.



Sieger und Siegerinnen. Foto: privat

Im großen Finale um den Schützenköniginnentitel 2026 setzte sich Saskia Pluschke durch und wurde zur neuen Schützenkönigin gekrönt. Ihr folgen Birgit Mühe und Sandra Winkler auf den Plätzen zwei und drei. Auch beim Wettbewerb um den Schützenkönig wurde bis zuletzt spannend gestochen: Hier gewann Gerrit Meyer den Titel, gefolgt von Aurelius Riedel und Wilhelm Heiermann.

Im anschließenden Stechen um den „Hauptkönig“ und die Königsscheibe traten Königin Saskia und König Gerrit gegeneinander an. Nach einem packenden Duell setzte sich Gerrit Meyer durch und sicherte sich die Königsscheibe. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war die Rückkehr des Stechens um die Bürgerkönigsscheibe. Die Beteiligung war groß, und am Ende setzte sich Yasmin Barke als Bürgerkönigin durch. Den zweiten Platz belegte Eric Tschiche.

Mit Blick auf die kommenden Wochen richtet sich die Aufmerksamkeit nun auf das nächste große Ereignis: Vom 29. bis 31. Mai feiert die Schützengesellschaft Bissendorf ihr Schützenfest – ein Wochenende voller Tradition, Geselligkeit und guter Stimmung für Jung und Alt. Erstmals wieder wird bereits am Freitagabend gefeiert und damit der Start in ein abwechslungsreiches Festwochenende eingeläutet. Ob spannende Wettkämpfe, geselliges Beisammensein oder fröhliche Stunden mit Familie und Freunden – für alle ist etwas dabei. Die Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit der Schützengesellschaft zu feiern. Die Mitglieder freuen sich auf zahlreiche Gäste und ein unvergessliches Schützenfest in Bissendorf.



Auf Spargelschießen folgt Königsschießen

Dieses Jahr fand das traditionelle Schießen um den beliebten Spargel schon im April im Schützenhaus Elze statt. Viele Teilnehmer versuchten, die besten Treffer zu erzielen und Spargelgutscheine oder Präsentkörbe zu gewinnen. An die Spitze setzte sich Gerd Bruns vor Jana Kopietz und Lutz Gräfenkämper. Nach einer leckeren Spargelsuppe, manchem Getränk als Stärkung und außerdem viel Spaß, ging der Abend irgendwann zu Ende. Und das nächste Event steht schon vor der Tür: beim Königsschießen am 10. Mai, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr, messen sich die Kinder und Jugendlichen im Alter von sechs bis 20 Jahren im Wettbewerb um die tollen Königsscheiben. Am gleichen Tag, in der Zeit von 14 bis17 Uhr, können dann die Erwachsenen ihre Treffsicherheit zeigen. Es sind alle Elzer Kinder, Jugendlichen, Bürger und Bürgerinnen herzlich dazu eingeladen. Auf dem Foto von links nach rechts: Die Siegerinnen und Sieger des Spargelschießens: Jana Kopietz, Gerd Bruns und Lutz Gräfenkämper (von links). Foto: SV Elze



500 Euro für Grundschule Brelingen

Eine gelungene Gemeinschaftsaktion hat der Grundschule Brelingen eine Spende in Höhe von 500 Euro eingebracht. Der Hofladen Stoll in Schlage-Ickhorst sammelte den Betrag gemeinsam mit seinen Kundinnen und Kunden und übergab ihn nun an die Schule, die als Umweltschule besonderen Wert auf nachhaltige Bildung und praktische Projekte legt. Große Unterstützung erhielt die Aktion durch eine Kundin des Hofladens: Sie bot selbstgehäkelte Topflappen im Laden zum Verkauf an. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf kam der Grundschule Brelingen zugute. Viele Kundinnen und Kunden kauften gern und unterstützten damit die Initiative. Am Ende kamen so insgesamt 500 Euro zusammen, die nun für schulische Projekte eingesetzt werden sollen. Die Schule plant, das Geld unter anderem für Vorhaben im Schulgarten sowie für den Glücksgarten „Klein Brelingen“ zu verwenden. Beide Projekte fördern praktisches Lernen rund um Natur, Umwelt und nachhaltige Entwicklung. Neben der Geldspende erhielt die Schule außerdem zwei Paar der handgehäkelten Topflappen. Diese sollen künftig beim Kochprojekt der Grundschule zum Einsatz kommen, bei dem die Kinder den Umgang mit Lebensmitteln und gesunder Ernährung kennenlernen.

13. September: Jubelkonfirmation

MELLENDORF. Was! So lange ist das schon her? Am 13. September feiert die Kirchengemeinde in Mellendorf Jubelkonfirmationen, d.h. alle sind eingeladen, die vor 25/26 Jahren, vor 50/51 Jahren oder 60/65/70 Jahren konfirmiert wurden. Ob man in Mellendorf konfirmiert wurde oder im Laufe des Lebens hierher gezogen ist, alle sind herzlich eingeladen, den Tag mit der St.-Georgs-Gemeinde zu verbringen. Ab 9.30 Uhr geht es los mit einem kleinen Stehcafé im Foyer. Von 10 Uhr bis 10.45 Uhr bietet Kantor Jochen Pietsch einen musikalischen Workshop an, bei dem die Gruppe der Jubelkonfirmanden als Chor ein Lied aus der eigenen Konfizeit erarbeitet. Um 11 Uhr beginnt der Festgottesdienst und im Anschluss gemeinsames Mittagessen im Saal. Danach ist Zeit für Wiedersehen, Gespräche und Erinnerungen (gerne Fotos von früher mitbringen). Wer zu den Jubelkonfirmanden gehört, also zum Beispiel im Jahr 2000 oder 2001, 1975/76 konfirmiert wurde,melde sich gerne im Kirchenbüro an und gebe die Information auch an Mitkonfirmand/innen weiter. Kontakt: Telefon: 05130 2573, E-Mail: KG.Mellendorf@evlka.de.

Frühling im Garten: 4 Tipps für einen gelungenen Start

Im April geht es im Garten so richtig los: Zeit, den Boden auf Vordermann zu bringen, die Beete für die Aussaat vorzubereiten und den Rasen fit zu machen. Wer rechtzeitig aktiv wird, legt den Grundstein für gesundes Wachstum und eine erfolgreiche Saison. Die DIY Academy zeigt, welche Arbeiten im April den Garten optimal vorbereiten.



Frühling: Was gibt es im April im Garten zu tun?
Foto: Christin Klose/dpa

1. Boden lockern

Nach dem Winter ist der Boden oft verdichtet. Statt umzugraben, sollte die Erde vorsichtig mit Harke oder Grabegabel gelockert werden. So bleibt die natürliche Struktur erhalten. Lockerer Boden fördert stabile Wurzeln, kräftiges Wachstum und erleichtert gleichzeitig die Pflege.

2. Boden mulchen

Mulchen ist im Frühjahr Grundvoraussetzung für einen gesunden Boden. Mulch hält die Feuchtigkeit, bremst Unkraut und liefert wertvolle Nährstoffe. Geeignet ist zum Beispiel eine Schicht aus organischem Material wie Laub, Rasenschnitt oder Rindenmulch. Achtung: Mulch sollte dabei nie direkt an den Stämmen oder Wurzeln der Pflanzen angehäuft werden, um Fäulnis und Krankheiten zu verhindern.

3. Säen und Pflanzen

Kälteempfindliche Pflanzen wie Tomaten, Paprika oder Chili kann man jetzt auf der Fensterbank vorziehen. Auch Zucchini und Bohnen dürfen laut Nabu Berlin noch nichts ins Freiland. Erst wenn keine Fröste mehr drohen, können die Wärmeliebhaber ausgepflanzt werden.

Robuste Sorten wie Radieschen und Spinat können ins Beet. Auch Steckzwiebeln kommen jetzt in die Erde, sofern der Boden frostfrei und gut abgetrocknet ist. Zuvor sollte man das Gemüsebeet aufbereiten: Unkraut entfernen, Erde lockern und Kompost als natürlichen Dünger einarbeiten.

4. Rasen mähen

Sobald der Rasen wieder wächst, ist der erste Schnitt fällig. Die Zeitschrift „Ökotest" empfiehlt, die Halme nicht zu kurz zu schneiden, drei bis vier Zentimeter sind ideal. Bei Bedarf kann im April auch vertikutiert werden, um Moos und Rasenfilz zu entfernen.

Kahle Stellen lassen sich gut nachsäen, sobald der Rasen wieder regelmäßig gemäht wird. Wichtig: Erst ab etwa zehn Grad Bodentemperatur keimen die Samen. Mit dem Düngen besser warten, bis die neuen Halme sichtbar wachsen. (dpa)

Wenn der Ex stirbt: Haben Sie Anspruch auf Erziehungsrente?

Verstirbt der Ex-Mann oder die Ex-Frau, haben Geschiedene mit Kindern Anspruch auf die sogenannte Erziehungsrente von der Deutschen Rentenversicherung. Diese spezielle Form der Hinterbliebenenrente soll den Unterhalt des verstorbenen Ex-Partners ersetzen, teilt die Deutsche Rentenversicherung Bund (DRV) mit.

Gezahlt wird die Erziehungsrente aus der eigenen Versicherung. Voraussetzung für die Leistung ist, dass die überlebende Person bis zum Tod des früheren Partners mindestens fünf Jahre lang Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt hat. Die Ehe muss außerdem nach dem 30. Juni 1977 geschieden worden sein, der überlebende Partner darf danach nicht wieder geheiratet haben. Die Erziehungsrente wird sowohl gezahlt, wenn hinterbliebene Ex-Partner eigene und Kinder des früheren Partners erziehen als auch, wenn es sich um Stief- oder Pflegekinder handelt.

Betroffene beantragen die Erziehungsrente beim zuständigen Rentenversicherungsträger. Ein Anspruch besteht bis zum 18. Geburtstag eines Kindes. Hat das Kind eine Behinderung, entfällt die Altersgrenze.

Eigene Einkünfte werden angerechnet

Die Erziehungsrente entspricht in ihrer Höhe der Rente wegen voller Erwerbsminderung - sie lässt sich zum Beispiel der jährlichen Renteninformation entnehmen. Zu beachten ist allerdings, dass das eigene Einkommen bei Erhalt der Leistung auf die Rentenhöhe angerechnet wird, sofern es gewisse Freibeträge überschreitet.

Seit dem 1. Juli 2025 beträgt der entsprechende Freibetrag für Hinterbliebene 1.077 Euro pro Monat, der sich für jedes waisenrentenberechtigte Kind um weitere 228 Euro erhöht. Diese Freibeträge erhöhen sich jährlich zum 1. Juli entsprechend der Rentenanpassung. Alle über die Freibeträge hinausgehenden Einkünfte werden zu 40 Prozent auf die Erziehungsrente angerechnet, so die DRV.

Weitere Auskünfte zum Thema finden Interessierte in der kostenfreien Broschüre «Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten». Sie kann entweder auf der Webseite der Deutschen Rentenversicherung kostenfrei heruntergeladen oder bestellt werden. Dort stehen auch weitere umfangreiche Informationen, Formulare sowie die Möglichkeit zur Vereinbarung eines Beratungstermins und zur Antragstellung bereit. (dpa)



Anspruch auf Erziehungsrente: Geschiedene mit Kindern erhalten nach dem Tod des Ex-Partners eine besondere Hinterbliebenenrente zur Sicherung des Unterhalts.
Foto: Christin Klose/dpa

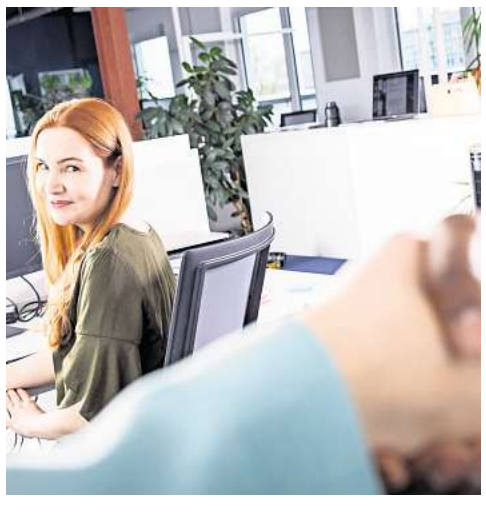
Ich bin neidisch auf meine Kollegin - und jetzt?

Es ist ein Gefühl, dass vielen Menschen im Laufe ihres Berufslebens begegnet: Sie sind neidisch auf eine Kollegin oder einen Kollegen. Meist wird diese Emotion jedoch nicht offen gezeigt. Zu groß ist die Sorge, sie könne als destruktiv gelten und das soziale Miteinander im Team belasten.

Dabei kann ein bewusster Umgang mit Neid durchaus positive Effekte haben. „Das Neidgefühl sollte man keinesfalls verteufeln, sondern als einen wertvollen Hinweisgeber wahrnehmen", sagt die Wirtschaftspsychologin Saskia Bülow. Denn Neid sei ein Hinweis auf unerfüllte Bedürfnisse und Wünsche und könne einen dazu motivieren, an sich zu arbeiten und weiterzukommen.

Um herauszufinden, was hinter dem Neid steckt, sollten Betroffene in sich gehen. Entscheidend ist die Frage: Was genau löst das Gefühl aus? Ist es das Gehalt, die Anerkennung oder der Erfolg der anderen Person? Und wie wichtig sind diese Aspekte für die eigenen beruflichen Ziele? Diese Selbstanalyse hilft, die eigenen Wünsche klarer zu erkennen und gezielt anzugehen.

Manchmal zeigt sich jedoch eine andere Seite des Neids: Wer feststellt, dass er oder sie dem anderen den Erfolg nicht gönnt, sollte den Ursachen dafür nachgehen. „Oft liegt dem ein Gefühl von Unterlegenheit oder Ungerechtigkeit zugrunde", erklärt Bülow. Wer sich unterlegen fühlt, kann sich fragen, wie sich diese Situation verändern lässt, etwa durch Weiterentwicklung oder neue Ziele.



Kann ich das auch schaffen? Neid kann im Arbeitsleben als Ansporn dienen.
Foto: Christin Klose/dpa

Wer die Beförderung einer Kollegin oder Anerkennung für ein Teammitglied als unfair empfindet, sollte aktiv werden. „Konstruktiv das Gespräch mit der Führungskraft suchen", rät Bülow. Im Mittelpunkt steht dabei die eigene Entwicklung: Was kann ich tun, um voranzukommen? Wie komme ich an das nächste Projekt? Wer untätig bleibt, riskiert nicht nur anhaltenden Frust. Nichtstun belastet die eigene Psyche und kann sich langfristig auch negativ auf das Arbeitsklima im Team auswirken. (dpa)



Flusen entfernen für Effizienz: Verstopfte Flusensiebe verlängern die Trockenzeit und erhöhen die Stromkosten und sollten am besten nach jedem Trockengang gereinigt werden. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Wäschetrockner gut reinigen

Sonst steigt Energieverbrauch:

Den Wäschetrockner regelmäßig reinigen? Das kann laut dem Verbraucherservice Bayern durchaus sinnvoll sein. Denn gereinigte Geräte haben demnach nicht nur eine längere Lebensdauer. Sie verbrauchen auch weniger Energie.

Ist die Trommel stark verschmutzt, kann frisch gewaschene Wäsche zudem Flecken bekommen. Damit das nicht passiert, sollte man Trommel und Rippen regelmäßig mit einem leicht feuchten Tuch auswischen.

Gelegentlich kann man zudem ein Tuch mit einem Reinigungsmittel auf Zitronensäurebasis tränken und damit vorsichtig so lange über das Innere des Trockners wischen, bis etwaiger Kalk verschwunden ist. So bleiben auch die Sensoren des Trockners dauerhaft funktionstüchtig: Verschmutzte Feuchtesensoren können die Restfeuchte der Wäsche unter Umständen nicht mehr richtig erkennen. Darunter leidet die Effizienz des Trockners - oder die Trocknung wird zu früh gestoppt. Wichtig: Lassen Sie die Trommel nach der Reinigung gut austrocknen.

Mit dem Staubsauger gegen Flusen

Nutzt man den Trockner nur selten, kann stehendes Wasser im Wassertank für schlechte Gerüche sorgen. Am besten spült man den Tank dagegen regelmäßig mit klarem Wasser aus. Flusen aus dem Flusensieb kann man mit der Hand abstreichen. Für schwierige Ecken lässt sich eine kleine Bürste nutzen – oder der Staubsauger. Ist das Sieb erst einmal mit Fusseln verstopft, verlängert sich die Trocknungszeit – und die Stromkosten steigen.

Flusen aus der Wäsche können sich übrigens auch am Kondensator anlagern. Mindestens alle drei Monate sollte man die Flusen deshalb vorsichtig mit einem Tuch abwischen. Ist der Kondensator stark verschmutzt, kann man ihn herausnehmen und unter fließendem Wasser in einer Badewanne oder einem großen Waschbecken abspülen. Lamellen lassen sich vorsichtig mit der Brause abduschen, so der Verbraucherservice.

Wäsche vorab gut schleudern

Regelmäßige Reinigung hin oder her: Wäsche in der Maschine zu trocknen, verbraucht viel Strom. Darauf weisen die Verbraucherzentralen hin. Sie raten daher zu Geräten mit hoher Energieeffizienz - und zu Wärmepumpentrocknern. Denn Kondenstrockner ohne Wärmepumpentechnik oder Abluftrockner verbrauchen demnach erheblich mehr Strom. Bei letzteren muss die feuchte Luft zudem aus dem Gerät über einen Schlauch nach außen geleitet werden.

Achten Sie außerdem darauf, die Wäsche in der Waschmaschine bereits so trocken wie möglich zu schleudern - die Verbraucherschützer raten zu 1.400 oder 1.600 Umdrehungen pro Minute. Denn nur so werde wichtige Vorarbeit geleistet, um im Wäschetrockner Energie einzusparen. Ein einzelnes nasses Wäschestück kann den Trockner hingegen unnötig lange laufenlassen. Am besten sortiert man die Wäsche deshalb nach Feuchtigkeit, bevor Sie sie in den Trockner kommt.

Gut zu wissen: Wie teuer ein neuer Wäschetrockner langfristig mit Kauf und Betrieb kommt, können Sie mit einem Online-Rechner der Verbraucherzentralen herausfinden. (dpa)

Ägypten-Urlaub: Tourismus soll normal weiterlaufen

Die großflächigen Energiesparmaßnahmen in Ägypten sollen ausdrücklich nicht für beliebte Reiseziele wie Hurghada, Marsa Alam, Luxor, Aswan und Sharm El Sheikh gelten. Das verkündete das Tourismusministerium des Landes kurz vor Eintritt der neuen Regelungen am 28. März.

Um Energie zu sparen, schließen in Ägypten Cafés, Restaurants, Bars und Geschäfte für mindestens einen Monat bereits um 21 Uhr beziehungsweise 22 Uhr an Donnerstagen und Freitagen. Das hatte die Regierung als Reaktion auf die stark gestiegenen Energiekosten als Folge des Iran-Kriegs verkündet.

Außerdem gelte die Ausnahme für Restaurants, die bei Touristen beliebt sind, etwa auch in der Hauptstadt Kairo. Ziel sei es, Service und Sicherheit unabhängig von den Maßnahmen auf einem hohen Standard weiter zu gewährleisten, so der Tourismusminister in einer Mitteilung.

Die angekündigten Maßnahmen hatten bei Touristen - insbesondere mit Blick auf die Osterferien - Sorgen ausgelöst. Diesen wirkt das Tourismusministerium mit der ausdrücklichen Zusage nun entgegen. Auch Reiseveranstalter geben Entwarnung. So heißt es etwa von Dertour: „Unser Betrieb verläuft stabil, bisher sind weder Einschränkungen noch Ausfälle zu verzeichnen. In den touristisch geprägten Regionen herrscht weiterhin Regelbetrieb." (dpa)

Sonderveröffentlichung vom 2. Mai 2026 Wissenswertes aus der Wedemark

WEDE MAGAZIN

Meitzer Kiesteiche sind Anglerrevier

Während der Abbauzeit waren sie Fundort für Mammutknochen, Bernstein und mehr

MEITZE (BE). Mehr Verbotsschilder gibt es nur am Lönssee: Die Meitzer Kiesteiche, malerisch im Meitzer Busch gelegen, wirken im Frühlingsabendlicht einladend und sind menschenleer. Und wer vom Hauptweg am südlichen Teich in eine der kleinen Ausbuchtungen einbiegt, kann auf malerischen Pfaden nach links und rechts abbiegen und am Ufer entlanggehen. Beim nördlichen Teich ist der Zugang vom Hauptweg aus versperrt. Doch es lohnt sich, den Weg zwischen den beiden Teichen zu beschreiten, denn an seinem westlichen Ende bietet auch der Nordteich schöne Wasserausblicke.

Der Anglerverein Hannover übertreibt vielleicht etwas mit seinen zahllosen Schildern, die Wedemärkern mal wieder zeigen: An den Teichen in unserer Heimatgemeinde sind wir eigentlich nicht erwünscht. Doch eines ist klar: Spazierengehen ist überall dort erlaubt, wo kein ausdrückliches Begehungsverbot besteht – und das betrifft viele der Stellen an den Teichen nahe der Autobahn. Also nicht entmutigen lassen, denn der beruhigende Blick aufs Wasser tut gut.

1966 wurde zur Kiesförderung der erste - südliche - Teich ausgehoben. Die Teiche, die heute so malerisch daliegen, als wären sie zur Erholung der Menschen geschaffen, waren Abbaugebiet mit industriellen Anlagen, wie uns das alte Bild zeigt. Schön sah das nicht aus. Doch mit dem Kiesabbau begann eine spannende Zeit für Sammler und Forscher, denn es wurde nicht nur Kies gefördert. Auch Mammutknochen und -zähne, Knochen von Riesenhirsch, Wollnashorn, Bär, Bison und Steppeniltis kamen aus der Tiefe zutage. Es ist wahrscheinlich, dass die Autobahn westlich des 1. Kiesteiches auf einem Areal liegt, unter dem noch viele weitere mögliche Funde schlummern - unnerreichbar für Sammler und Wissenschaft. Tatsächlich war nämlich der südliche 1. Kiesteich in Richtung Autobahn das ergiebigste Fundgebiet. Alles, was aus den Tiefen des 1. Kiesteiches kam, wird in die Weichselkaltzeit datiert, die bis ungefähr 10.000 Jahre v. Chr. andauerte. Neben den Knochen und Zähnen konnte im Geröll auch viel Bernstein gefunden werden. Das versteinerte Baumharz stammt aus skandinavischen Wäldern und fand mit dem eiszeitlichen „Geschiebe“ aus Gestein und Geröll den Weg in den Meitzer Busch. Eine interessante Vorstellung, auf einem Gelände zu wandeln, wo einst der Mammut beheimatet war.



Zwei von ungezählten Schildern, die verbieten, streng verbieten, strengstens verbieten. Da sind die Pächter/Eigentümer etwas eskaliert. Foto: Reimann



Am südlichen Meitzer Kiesteich in der letzten Aprilwoche. Foto: Reimann



Der südliche Kiesteich in den 70er-Jahren. Foto: ARH NL Koberg 2686

Hier könnte Ihr eigener Lieblingsplatz stehen

WEDEMARK (BE). Nun sind wir schon zwei Monate lange in den Ortschaften der Wedemark unterwegs und lichten Plätze ab, die uns von Einwohnerinnen und Einwohnern genannt wurden. Doch ganz sicher gibt es noch viele weitere „Lieblingsplätze“ – und Ihrer war noch gar nicht dabei? Das kann sich schnell ändern: Wenn Sie das nächste Mal in der Wedemark unterwegs sind, dahin, wo Sie sich besonders gern aufhalten, dann nehmen Sie doch einfach Smartphone oder Kamera mit und lichten sich oder Ihren Hund am Lieblingsplatz ab. Natürlich können Sie auch Fotos ohne Mensch und Tier darauf einsenden. Sie haben eine besonders schöne Ecke im Garten, die Ihr Lieblingsplatz ist? Beschreiben Sie ihn uns – und schicken Sie ein schönes Foto. Unter redaktion@wedemark-echo.de freuen wir uns über Ihre Bilder und Lieblingsplatzgeschichten für die nächsten Ausgaben.

Unternehmergeist und Engagement

Mellendorfer Straßen für Dr. Andreas Haselbacher und ErnstLindmüller

MELLENDORF (BE). Zwei Männer, deren Verdienste in Mellendorf bekannt und unbestritten sind, stellen wir heute vor. Beide waren Unternehmer – doch einer bekam die Straßenwidmung aufgrund seines ehrenamtlichen Engagements, der andere finanzierte die heute nach ihm benannte Straße gleich selbst.

ERNST LINDMÜLLER

Ernst Lindmüller, bei diesem Namen denkt man automatisch an das gleichnamige Mercedes-Autohaus in Mellendorf. Doch Straßenpate wurde Lindmüller nicht aufgrund seiner unternehmerischen Tätigkeit.

Der Mellendorfer, 1915 geboren, war auch Lokalpolitiker und für eine Übergangszeit von drei Monaten im Jahr 1974 nach der Gebietsreform sogar der erste Gemeindebürgermeister der Wedemark. Später war er stellvertretender Bürgermeister – auch nach seinem Parteiwechsel von der SPD zur FDP. Bekannt wurde er in Mellendorf zunächst als Busunternehmer, die Menschen unternahmen Reisen und Ausflugsfahrten „mit Lindmüller“.



Ernst Lindmüller. Foto: privat

Auch der Aufbau des ersten Schulbusverkehrs in der gemeinde erfolgte mit seinem Unternehmen, das lange als einziges überhaupt Busverkehr in der noch jungen Wedemark anbot. 1986 wurde Lindmüller Vorsitzender der Verkehrswacht Wedemark, die er bis zu seinem Tod 1992 leitete. Lindmüller wurde für sein lokalpolitisches Engagement 1986 mit der Ehrennadel der Gemeinde Wedemark ausgezeichnet.

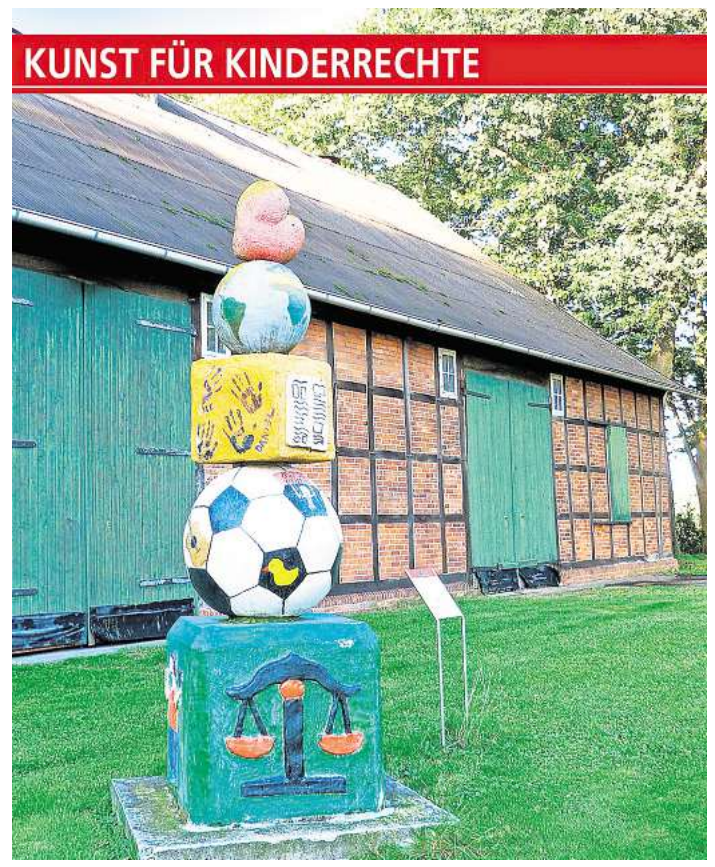


Andreas Haselbacher. Foto: privat

ANDREAS HASELBACHER

Andreas Haselbacher geboren 1880 in Breslau, kam 1924 als Emailliermeister in die Wedemark. Er gründete das Emaillierwerk Hannover neu, das anfangs hauptsächlich Verkehrszeichen und Straßenschilder produzierte. Das Unternehmen entstand auf dem gelände der ehemaligen Ziegelei. Daraus erwuchs ein stattliches Unternehmen, das bis 1990 in Familienbesitz war. Da der Weg zum Werk für die Kundschaft zu schlecht war, baute er auf eigene Kosten die Straße. Bereits in den 50er Jahren wurde ihm die Straße gewidmet. Und die Familie Haselbacher wurde zu einer echten Wedemärker Familie, deren Unternehmungen heute in Eisstadion und Spaßbad bestehen. Die Wohnbebauung an der Straße zum Emmaillierwerk entstand erst Jahrzehnte, nachdem Andreas Haselbacher die Straße gebaut hatte - bis dahin war es nur der Weg zum Werk.

KUNST FÜR KINDERRECHTE



Bunt und auffällig: Der „Spielturm“ in Bestenbostel Foto: Reimann

Der Spielturm steht in Bestenbostel

BESTENBOSTEL (BE). Das Kinderrechts-Kunstwerk für Oegenbostel steht in Bestenbostel – direkt vor dem Gutshof – und trägt den Namen „Der Spielturm“. Die Gemeinde schreibt darüber: „Der Spielturm ist im Wahlpflichtkurs Kunst der 10. Klassen an der Realschule Wedemark entstanden.

Er besteht aus fünf Ebenen: einem großen Würfel, einem Fußball, einem etwas kleinerem Würfel, einer Weltkugel und wird gekrönt von einem Herz auf der Spitze. Jede Ebene stellt mit vielen gestalterischen Details und bunten, fröhlichen Farben ein Kinderrecht dar. Viele Kinderrechte haben ihren Platz gefunden: das Recht auf Gleichheit, das Recht auf Schutz vor Krieg und auf Flucht, das Recht auf Bildung, das Recht auf elterlich Fürsorge, das Recht auf Spiel und Freizeit.“

ÖKOMARKT BISSENDORF

AM 10.5.2026 AUF DEM MARKTPLATZ/AMTSHOF VON 11 BIS 17 UHR

Grüne laden am 10. Mai zum Ökomarkt ein

Von 11 bis 17 Uhr lohnt sich ein Bummel rund um den Amtshof in Bissendorf

Wie kunterbunt und nachhaltig sich der Alltag im Haushalt, im Garten in der Küche oder auch in der Nutzung von Energie gestalten lässt, das ist erneut Grundthema des Ökomarktes: Am Sonntag, 10. Mai, werden die unterschiedlichen Buden und Informationsstände rund um Amtshof und Amtsgarten in Bissendorf aufgebaut. Die Grünen/Bündnis 90 laden dann in der Zeit von 11 bis 17 Uhr zum wiederholten Mal zu dem bunten Markttreiben ein. Mit dabei ist unter anderem der Naturschutzbund (NABU) mit diversen Angeboten, unter anderem wird hier die Igelhilfe Bissendorf vorgestellt. Wie schon in den Vorjahren wird es auch wieder die Möglichkeit geben, biologisch gezogene Nutz- und Zierpflanzen zu erstehen, Bio-Honig wird im Angebot sein und auch Kosmetik auf biologischer Grundlage wird nicht fehlen.

Gebrauchs-Geschirr und dekorative Keramik aus der Töpferwerkstatt und Kunsthandwerk gibt es zu entdecken und natürlich auch Informierendes rund um neueste Technik. Unter anderem dabei die Infos über praktische Möglichkeiten, auf ein Wärmepumpen-System umzusteigen. Passend dazu zeigt die Genossenschaft Bürger-Energie Wedemark (BEW), wie und wo die Installation einer PV-Anlage sinnvoll ist. Erstmals dabei sein werden Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Mellendorf, die ihr Projekt „Solarmonster“ vorstellen. Mit Hilfe von Sonnenenergie werden sie auf dem Öko-Markt Waffeln backen.



Neben Lebensmitteln wird auch Kunsthandwerk und ein Pflanzenmarkt geboten. Foto: Archiv/GRÜNE

Überhaupt wird natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Mit dabei ist die Crêperie on Tour von Sebastian Manstein, der Kleine Naturkostladen von Gabriele Reimer aus Mellendorf verwöhnt mit kleinen Köstlichkeiten und auch Eis von Kuhlmanns Naturgenuss wird nicht fehlen. Und damit auch die Jüngsten eine vergnügliche Zeit auf dem Markt erleben, bietet die Kinder- und Jugendkunstschule Wedemark kleine Bastelaktionen an. Auch musikalisch wird der Markt unterhalten werden und natürlich sind auch Gespräche mit politisch engagierten Grünen-Mitgliedern möglich.

Im Wahljahr 2026 werden neben Bürgermeisterkandidatin Cornelia Blume auch mehrere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat ansprechbar sein und auch die Kandidatin für das Amt der Regionspräsidentin, Sinja Münzberg, hat ihren Besuch in Bissendorf angekündigt.





Ein Mix aus Unterhaltung, Information, Genuss und Spaß gehört zum Ökomarkt dazu. Fotos: Archiv/GRÜNE

Ein buntes und vor allem biologisch-natürlich geprägtes Angebot erwartet die Besucherinnen und Besucher beim Ökomarkt in Bissendorf.

Crêperie on Tour
Originell französisches Catering aus der Wedemark!
Depuis 2006
„Retour zur Natur!“ - die BIO Crêperie
Tel.: 0177/ 2 14 24 34 • www.gaumencharmeur.de
12350301_002626

DER KLEINE NATURKOSTLADEN
37 Jahre in der Wedemark
Wir sehen uns auf dem Ökomarkt!
Wir bieten:
Bratwurst und veganes Gyros
Kaffee und Kuchen (auch vegan)
Stargarder Straße 1A Tel: 05130/ 39341
12350101_002626



12235801_002626

Das Solarmonster gibt eine Waffel aus – und zwar mit Sonnenkraft!
Freunde und Förderer FFGM Gymnasium Mellendorf

Wir freuen uns auf ihren Besuch!
12957001_002626

BIO-GARTENBAU CLAUS KOCH
Verkauf von Kräuter-, Stauden- und seltenen Einjahrespflanzen aus eigenem biologischen Anbau.
Regelmäßiger Verkauf auf Hannovers Wochenmärkten:
Freitags von 8 – 13 Uhr auf dem Stephansplatz (Südstadt)
Samstags von 8 – 13 Uhr auf dem Lindener Marktplatz
Mobil: 0151-51585636
13347901_002626

BIERING Energie

Besuchen Sie uns und schauen Sie sich die Technik der Zukunft an: Die Wärmepumpe
12737501_002626

FahrKulTour
14. Fahrradtour
10. Mai 2026
von 10.00 - 15.00 Uhr
durch Langenhagen und seine Ortsteile
Unsere ausgewählte Route, welche wir in Zusammenarbeit mit dem ADFC erstellt haben, finden Sie im Geodatenportal der Stadt Langenhagen und auf der Komoot App.
Scannen Sie einfach einen QR-Code.
Die FahrKulTour ist jetzt auch auf Instagram: @fahrkultour
SATTEL DICH GLÜCKLICH - KOMM MIT AUF TOUR!
12414101_002626

Geranien Markt
Sonn- und Feiertags von 10–12 Uhr geöffnet
Baumschule Nötel
Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa.9–16 Uhr, So.10–12 Uhr
Beet- und Balkonpflanzen in riesiger Auswahl
2 x im Raum Hannover
Garbsen/Berenbostel
Festplatz Berenbostel/Dorfstraße/Ecke am Hechtkamp
vom 22. 4. – 25. 6. 2026
Langenhagen
Handelshof am CCL/ Stadtbahn
vom 22. 4. – 20. 6. 2026
Weiterhin Aushilfskräfte für Kundenbetreuung u. Warenpflege gesucht. Bei Interesse: noetel@baumschule-noetel.de oder im Markt melden.
Parkplätze sind an allen Standorten vorhanden
• Fuchsien • Lobelien
• Impatien • Dahlien
• Begonien • Tagetes
• Verbenen • Salvien
• Petunien • Alyssum
• Ageratum • Margeriten
u.v.a.
Unser e 10-er-Träger
• Fl. Ließchen
• Eisbegonien
• Petunien
gemischte Farben
Geranien in verschiedenen Größen, Sorten + Farben
Tomatenpflanzen in verschiedenen Sorten und Gemüsepflanzen in verschiedenen Sorten
Machen Sie doch auch einen Blumenbummel – es lohnt sich bestimmt
Hier finden Sie alles für Haus und Garten:
Beet- und Balkonpflanzen, Ampelpflanzen, Baumschulpflanzen, Stauden, Tomatenpflanzen, Pflanzgefäße, Blumenerde, Gemüsepflanzen u. v. m.
In diesem Jahr bleibt unser Markt in Isernhagen FB aus Personalmangel geschlossen.
12044701_002626


Deutsche Umwelthilfe
50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch
Helfen auch Sie mit, als Fördermitglied.
Für uns alle!
www.duh.de/50jahre
DZI Spenden-Siegel

Muttertag: FahrKulTour Langenhagen

Genießer- und Entdeckertour auf dem Zweirad findet zum 14. Mal statt

LANGENHAGEN. Am Sonntag, 10. Mai, lädt die FahrKulTour bereits zum 14. Mal zu einer besonderen Entdeckungstour durch Langenhagen und seine Ortschaften ein. Von 10 bis 15 Uhr erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein abwechslungsreicher Tag mit Bewegung, Begegnungen und vielen spannenden Stationen entlang der Strecke. Ein vielseitiges Programm aus Freizeitspaß, Information und Genuss wird durch einzelne Stationen geboten. Der offizielle Auftakt findet von 10 bis 11 Uhr am Informationsstand auf dem Marktplatz Langenhagen statt. Dort liegen aktuelle Tourenpläne bereit, Fragen zur Strecke werden beantwortet und hilfreiche Hinweise zur Veranstaltung gegeben. Da die FahrKulTour in diesem Jahr auf den Muttertag fällt, wartet dort zudem eine kleine Überraschung auf alle teilnehmenden Mütter. Ein Einstieg in die Tour ist selbstverständlich auch an allen weiteren Stationen möglich.



Startpunkt ist im Rathaushof, wo man auch Tourenkarten bekommt Foto: privat

ELF STATIONEN – DIESMAL MIT GOLFSPORT

Insgesamt laden elf Stationen zum Verweilen, Mitmachen und Entdecken ein. Neu dabei ist unter anderem das Landhaus am Golfpark, das sich als wunderschöne Ausflugsadresse für die ganze Familie präsentiert. Gäste dürfen sich auf leckere Speisen à la carte freuen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, auf den Übungsgrüns erste Erfahrungen mit dem Golfsport zu sammeln. Ob auf der sonnigen Terrasse oder im stilvollen Innenbereich – hier lässt sich der Muttertag in besonderer Atmosphäre genießen. Ebenfalls neu im Programm ist die FertighausWelt Hannover. Der Park öffnet an diesem Tag kostenfrei seine Türen für alle Teilnehmenden der FahrKulTour. Ein Kinderspielplatz sorgt für Spaß bei den kleinen Gästen, während gastronomische Angebote zum Verweilen einladen. Auch die Kitas bereichern die Tour mit tollen Aktionen. Die Kita Krähenwinkel lädt zu frischen Smoothies und hausgemachten Säften ein. Die Kita Kleine Füße des freien Trägers „Kitazirkel e.V." freut sich ebenfalls auf viele Gäste. Dort können das Außengelände mit einem Bewegungsparcours und die Räume erkundet werden.

BLASROHRSCHIEßEN, KNOTENKUNDE, VOLLEYBALL

Sportlich wird es gleich bei zwei Stationen: Beim Sportzentrum II lädt der Schützenverein Langenforth zum beliebten Blasrohrschießen ein und gibt spannende Einblicke in den Schützensport. Beim Segelclub Passat können Interessierte ihr Geschick bei der Knotenkunde testen und spielerisch erste Grundlagen des Segelns kennenlernen. DJK Sparta sorgt mit einem Fußball-Geschwindigkeitsschießen für Aktion und sportlichen Ehrgeiz. Der Sport Club Langenhagen lädt zum Beachvolleyball, kleine Spieleangebote und Bewegungsstationen zum Ausprobieren ein. Das Beachhandballfeld ist geöffnet, Kinder können sich frei bewegen und austoben. Dazu gibt es Grillgerichte, Suppe, Kaffee, Kuchen sowie erfrischende Getränke. Auch hier dürfen sich Mütter über eine kleine Überraschung freuen.

LESUNGEN, HISTORISCHES UND NEUE FAHRRADMODELLE

Sehr beliebt ist erneut die Teilnahme des Hofs Rotermund. Dort erwartet die Gäste ein buntes Programm mit Lesungen der Autorin Mareike Deppe, Informationen zur Geschichte Langenhagens durch die AG GLieM „Ganz Langenhagen ist ein Museum" sowie die mobile Saftmacherei, bei der frische Früchte direkt vor Ort zu Saft gepresst und verkostet werden. Auch das Fahrradgeschäft Zweirad Krüger ist dabei und lädt zu einem informativen Schautag rund ums Fahrrad ein. Besucherinnen und Besucher können sich über aktuelle Modelle, Technik und das eigene Rad beraten lassen. Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst und Pommes ebenfalls gesorgt.

MEMORY, FAHRRADCHECKS UND THÜRINGER BRATWURST

Die Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark präsentiert ihre vielfältigen Angebote und lädt mit Tischtennis, Basketballkorb und Memory-Spiel zum Mitmachen ein. Die Beiräte und der ADFC Langenhagen freuen sich im Eichenpark, Stadtparkallee 25, auf viele Besucher. Drei Beiräte der Stadt Langenhagen freuen sich über einen aktiven Austausch. Fahrradchecks, Informationen und kleine Aktionen machen den Stand zu einem beliebten Treffpunkt mit Thüringer Bratwurst und Kartoffelsalat. Die FahrKulTour bittet alle Teilnehmenden um gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr sowie verantwortungsbewusstes Verhalten. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung, eine Haftung der Veranstalter ist ausgeschlossen. Die Stationen freut sich auf zahlreiche Gäste, sonniges Wetter und viele Familien, die den Muttertag aktiv, gemeinsam und mit viel Freude auf dem Fahrrad verbringen möchten.



Wo soll es als erstes hingehen? Da muss man erstmal beratschlagen. Foto: privat



Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP
Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.
Piano Concerto
24. Mai 2026: Orangerie Herrenhausen
Feelgood Hannover
24. Mai 2026: OSHO/Baggi
Iconic
Diverse Termine: Schauspielhaus
Joanne Shaw Taylor - Tour 2026
27. Mai 2026: Pavillon
Lucidrae + All Nine Yards
28. Mai 2026: Subkultur
NDR 2 Plaza Festival 2026
29. Mai 2026: EXPO-Gelände
N-JOY Plaza Festival 2026
30. Mai 2026: EXPO-Gelände
Thommi Baake: Die Super 8 Show
30. Mai 2026: die hinterbuehne
Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16
HAZ Tickets NP
tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de
11174802_002626

20 JAHRE ANKE SCHIFFER COSMETIC

IHR HAUS FÜR BEAUTY UND WELLNESS IN DER WEDEMARK

Anke Schiffer Cosmetic feiert Jubiläum

Nach 20 Jahren Umzug zum neuen Standort

Seit der Gründung vor genau 20 Jahren verfolgt Anke Schiffer einen klaren Kurs in ihrem Kosmetik-Unternehmen „Anke Schiffer Cosmetic“: Stil, Qualität und viel Herzblut. „Ich möchte meinen Kundinnen und Kunden ein ganzheitliches Beauty-Erlebnis bieten und dafür habe ich jetzt wieder passende Räume einschließlich ausreichender Parkplätze in Mellendorf beziehen können.“ Der Umzug war erforderlich geworden, da am bisherigen Standort der Besitzer der Immobilie gewechselt hat, was die Kündigung des Mietverhältnisses zur Folge hatte. Am neuen Standort an der Bissendorfer Straße 8 hat sie eine sehr gut passende Alternative in angenehmer Umgebung finden können. Bald hofft Anke Schiffer auch wieder fachlich qualifizierte Verstärkung für die Betreuung ihrer Kundinnen zu haben: „Ich biete eine Vertrauensstelle in meinem Institut an und hoffe, eine entsprechende Fachkraft zu finden“. Geblieben ist die Bio Science Kosmetikmarke MEDEX für eine medizinisch inspirierte Hautpflege: „Die Ergebnisse sind einfach überzeugend“, sagt sie.



Anke Schiffer freut sich, dass sie nun ihr Cosmetic Institut in netter Nachbarschaft in die Zukunft führen kann. Besonders zu schätzen weiß sie, dass sie jetzt ihren Kundinnen deutlich bessere Parkmöglichkeiten zu bieten hat.

Bekannte Qualität in neuem Glanz.

Alle bewährten Anwendungen bleiben natürlich auch erhalten: Hochwertige Kosmetikbehandlungen mit apparativer Unterstützung wie Diamantdermabrasion, Hydraderm oder Ultraschall, professionelles Permanent Make Up, Nagelmodellage, Hand- und Fußpflege sowie weitere individuell abgestimmte Schönheitsextras.

Einladung zum Mitfeiern

Das 20-jährige Jubiläum soll in der kommenden Woche mit Kundinnen und allen, die das Cosmetic Institut von Anke Schiffer einmal unverbindlich kennenlernen möchten, gefeiert werden. Dazu wird herzlich eingeladen! Am Samstag, 9. Mai, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr besteht die Gelegenheit, bei einem Gläschen Sekt oder einem Stück Kuchen die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen, das Angebot kennenzulernen und Anke Schiffer persönlich treffen.

Im Jahr 2006 war die Eröffnung

Im Mai 2006 eröffnete Anke Schiffer in der Wedemarkstraße in Mellendorf ihr Kosmetikinstitut und die Academy: „Seitdem kann ich auf eine angenehme Zeit mit vielen zufriedenen Kunden und Kundinnen, sowie Auszubildenden zurückblicken“, kann sie stolz auf das Vergangene sein und neugierig auf die Zukunft. Professionalität, langjährige Erfahrung und unzählige Erfolge im Bereich der Hautbildverbesserung kombiniert mit innovativer und medizinisch wirksamer Kosmetik, die der Haut und der Umwelt gut tun – das sind für sie die Erfolgsrezepte schlechthin. „Jedes Hautproblem ist eine Mission, die ich ernst nehme und der ich mit Verständnis und Professionalität begegne“. Wichtig ist Anke Schiffer, dass sie Produkte einsetzt, die keine schädlichen Inhaltsstoffe wie zum Beispiel Mineralöle, Mineralwachse oder auch Silikone beinhalten, denn die Haut ihrer Kundinnen ist ihr größtes Anliegen. „Mit der Kosmetikmarke MEDEX Bio Science Cosmetic habe ich einen kompetenten Partner an meiner Seite gefunden. Das Produktportfolio gibt mir die Möglichkeit auf die vielen unterschiedlichen Hautzustände individuell und maßgeschneidert einzugehen.“

Kundinnen dürfen sich auf Sonderaktion freuen

Dass der Weg der richtige ist, das zeigen ihr die vielen positiven Rückmeldungen ihrer Kundinnen, die sie in Zukunft auf die gleiche bewährte und gute Weise verwöhnen möchte, wie sie es von ihrem Kosmetik-Unternehmen erwarten können und auch gewohnt sind. Und weil die Treue vor allem der Stammkundinnen ein maßgeblicher Grund für das Jubiläum ist, dürfen sich alle Kundinnen in den nächsten Monaten immer mal wieder auf eine kleine Überraschung freuen: Im Juni/Juli gibt es 20 Prozent Rabatt auf jedes Permanent Make Up. Übrigens: Den Umzug und den kompletten Neuanfang am Standort an der Bissendorfer Straße konnte Anke Schiffer nicht zuletzt deshalb gut meistern, weil ihre ganze Familie, ihr Mann, ihre beiden Söhne und auch ihre Mutter sie nach Kräften von Anfang bis zur Wiedereröffnung unterstützt haben!

Kontakt: Anke Schiffer Cosmetic, Bissendorfer Straße 8, Mellendorf. Telefon: 05130 - 585 09 66. Termine gibt es ausschließlich nach vorheriger Anmeldung



Hell und lichtdurchflutet – aber trotzdem mit der gebotenen Privatsphäre präsentieren sich die neuen Räumlichkeiten.



Die kosmetischen Behandlungen finden in einer angenehmen und abgeschirmten Atmosphäre statt.

Fotos: Gabriela Vrobel

Gratulation zu 20 Jahren!

GOLDSCHMIEDE Susanne Hartwig

GOLDSCHMIEDE
Susanne Hartwig
Wedemarkstraße 19
30900 Mellendorf
Tel. 05130 – 9 751 751
info@goldschmiede-hartwig.de
www.goldschmiede-hartwig.de

- Entwurf
- Anfertigung
- Umarbeitung
- Reparatur
- Goldankauf

12550501_002626

Professionelle Gesichtsbehandlungen
Fusspflege • Permanent Make Up
Termine nach Absprache unter 0177 6714906

ANKE SCHIFFER COSMETIC ACADEMY INSTITUT

Bissendorfer Straße 8
30900 Wedemark
Tel. (0 51 30) 5 85 09 66

Im Juni & Juli erhalten Sie
20 % auf jedes Permanent Make-up.
Anlässlich meines 20-jährigen Jubiläums möchte ich mich ganz herzlich für Ihre Treue bedanken. Lassen Sie sich verwöhnen und feiern Sie dieses besondere Ereignis gemeinsam mit mir! Freuen Sie sich in den kommenden Monaten auf viele kleine Überraschungen!
Ihre Anke Schiffer

13639901_002626

malerfachbetrieb M. Wolthusen
29 Jahre
herzlichen glückwunsch zum jubiläum!
michael wolthusen
malermeister
wienshop 6
30900 wedemark
tel.: 05130 - 56 81
mobil: 0177-70 00 015
moderne raumgestaltung von der tapete bis zum teppich
malerarbeiten von der fassade bis zum treppenhaus
www.maler-wolthusen.de

12627601_002626

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

kleczka Steuerberatungsgesellschaft
Straßburger Platz 21
30853 Langenhagen
Telefon (0511) 7253490
info@stb-kleczka.de

www.steuerberater-langenhagen.de

12209501_002626

TELEFON service center
beratung verkauf montage service
Wir kümmern uns!

Wir gratulieren zum 20-jährigen Jubiläum!

Bissendorfer Str. 8, 30900 Wedemark / Mellendorf
05130 - 39215 info@tsc-wedemark.de

FRITZ! Premium Partner

12402701_002626

Liebe Frau Schiffer, alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

JH
Janina Hitzemann
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

§ Ihre Kanzlei für Arbeitsrecht
- Arbeitsrecht für Arbeitnehmer und Arbeitgeber
- Vertragsrecht
- Verkehrsrecht
- Grundstücksrecht
- Testamentsvollstreckung

05139 / 970 92 30 oder 05130 / 976 69 19
www.kanzlei-hitzemann-burgwedel.de

12367301_002626

Lars-Torben Lange jetzt an der Spitze

Neuer Vorstand im Hegering Langenhagen



Neuer Vorsitzender, alter Vorsitzender und neuer Stellvertreter: Lars-Torben Lange (von links), Mike Scheer und Robert Burgwitz. Foto: privat

LANGENHAGEN. Bereits bei der vorigen Wahl 2022 hat Mike Scheer angekündigt, dass er 2026 nicht mehr für das Amt des Hegeringleiter kandidieren möchte. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde Lars-Torben Lange durch die Mitglieder des Hegerings einstimmig zum neuen Vorsitzenden des Hegerings gewählt. Lars-Torben Lange war bisher der Stellvertreter von Mike Scheer . Daher musste auch ein neuer zweiter Vorsitzender gewählt werden. Mit Robert Burgwitz wurde durch die Versammlung erstmalig ein Jungjäger zum Stellvertreter gewählt. Auch dieses wurde einstimmig beschlossen.

Mike Scheer bekleidete das Amt seit 2012. Seine Arbeit im Hegering begann allerdings schon einige Jahre früher. Im Jahr 2008, Scheer war damals noch Ratsmitglied in Langenhagen, vertrat Mike Scheer den Hegering im EU-Projekt „Pferdestärken“ an dem die Kommune Langenhagens teilnahm. Ziel des Projekts war die Stärkung und Entwicklung des ländlichen Raums, einem sogenannten Branding. Mike Scheer erkannte schnell die Bedeutung für die Örtlichen Jäger und brachte den Hegering aktiv mit ein. Daraus wurde das Projekt Hegermarkt Langenhagen und die Wildwochen entwickelt. Die Wildwochen liefen bis 2017 erfolgreich jedes Jahr und haben dafür gesorgt, dass der Bevölkerung das hochwertige Lebensmittel Wild näher zu bringen. Eine Erfolgsstory wurde der Hegermarkt. Dieses Mal jährt sich das Ereignis zum 15. Mal! Auf einem der ältesten Höfe in Engelbostel laden die Jäger die Besucher zu einem besonderen Markt ein. Alles steht unter dem Motto Natur, Landwirtschaft und Jagd.

2013 gewann Scheer den Flughafen Langenhagen für eine Kooperation. Seitdem pflegt der Hegering im Rahmen des ganzheitlichen Naturschutzes knapp 30 Hektar Ausgleichsflächen für den Flughafen, die dieser für Bauprojekte vorhalten muss. Mit diesem Projekt erzielte der Hegering 2017 beim VGH-Umweltpreis den dritten Platz. Im vorigen Jahr überzeugte Scheer die Mitglieder, eine vereinseigene Drohne für die Kitzrettung anzuschaffen. Für dieses Projekt bekam der Hegering den vollen Zuschuss aus dem Förderprogramm des Bundes. Da fast alle Grünflächen, die für die Kitzrettung relevant sind, in der Flugverbotszone des Flughafen Langenhagen liegen, sind dafür einige Hürden zu nehmen, um eine Genehmigung für den Flug mit der Drohne zu bekommen. Eine davon ist, dass bei den Einsätzen eine Person vor Ort sein muss, die im Besitz einer Funksprechlizenz ist. Diese Ausbildung ist mit hohen Kosten und intensiver Schulung verbunden. Dank der guten Kontakte von Scheer wurde dafür ein Fluglehrer gewonnen, der sechs Hegeringmitglieder über fünf Monate auf die Prüfung erfolgreich vorbereitet hat.

Der neue Vorsitzende Lars-Torben Lange bedankte sich im Namen aller Mitglieder für den unermüdlichen Einsatz von Mike Scheer und merkte an, dass durch seine Arbeit der Hegering Langenhagen für die kommenden Jahre gut aufgestellt ist. Als Dankeschön überreichte der gesamte Vorstand Scheer ein Präsent und eine Einladung für einen Tag in einem Schießparcours.



Die Kinder können ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Foto: privat

Basteln im CCL

Kinder können Kreativität vom 4. bis zum 9. Mai ausleben

LANGENHAGEN. Im City Center Langenhagen läuft eine Bastelaktion für Kinder.

Von Montag, 4. Mai, bis Sonnabend, 9. Mai, jeweils von 12 bis 18 Uhr, wird es im City Center Langenhagen kreativ: Kinder können bei einer Bastelaktion persönliche Geschenke für Mama und Papa gestalten.

Im Erdgeschoss des Neubaus am Brunnen besteht die Möglichkeit, Tassen individuell zu bemalen und so ein ganz besonderes Geschenk zu kreieren. Die Tassen stehen, solange der Vorrat reicht, zur Verfügung.

Auch danach lohnt sich ein Besuch: Bilder können jederzeit gemalt werden, sodass jedes Kind die Chance hat, etwas Eigenes zu gestalten und zu verschenken.

Vorbeikommen und mit kleinen Händen große Freude zum Mutter- und Vatertag gestalten!

MARKTPLATZ

TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

Sammler sucht gebrauchte Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎0170/3610367

SCHMUCK & UHREN

GOLDANKAUF
Langenhagen • Walsroder Str. 11
Mo. – Do. 10 – 17, Fr. 10 – 14 Uhr
SOFORT BARGELD für Schmuck, Bruchgold, Zahngold, Münzen, Nobeluhren etc.
Tel. 0157 50105671
33475101_002625

! Suche Uhren aller Art 01605319258!

GARTEN

Gartenbaufachbetrieb AGIRMAN
Seit über 27 Jahren alles rund ums Haus von A–Z. Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11
4464501_002626

Gartenpflege Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnenreinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79
5391501_002626

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Objektpflege, Rollrasen & Mähservice, vertikutieren. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60 765. F. Kezer

Gartenpflege aller Art
Landschaftspflege, Mähservice & Vertikutieren, Rollrasen u. v. m.
Mobil: 01520-8688814
(Burgdorf & Umgebung)
12462201_002626

Gartenpflege B&S - Garten- & Landschaftsbau. info@gartenpflege-bs.de ☎ 0511 7244490 Mobil 0172 5421168 www.gartenpflege-bs.de
7658901_002626

KUNST– UND SAMMLERMARKT

Silber-Gold-Münzen
Briefmarken, An- und Verkauf
Sammlerladen Ralf Miedeck
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstraße 22 / Lgh
0511-778172
38160001_002625

!Achtung Großer Ankauf!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel
zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

Kaufe Musikinstrumente, Fotoapp., Tonbandgeräte, Teppiche, Radios, Bilder, Lampen, Pfeifen, Musiktruhen a. defekt. Zahle fair & bar ☎05517079523
12013401_002626

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

SO SPART MAN ENERGIE!
Fenster • Türen • Rollläden
Fassaden • Überdachungen • Markisen
Reparaturen • Insektenschutz
Tel. 0511 / 2156092
E-Mail: info@albert-dämmtechnik.de
38158801_002625

Fliesenleger + Badsanierung
☎ 0160/97739654
13328501_002626

HOBBY UND FREIZEIT

Suche alte Videospiele/Konsolen zB Nintendo, Sega, Playstation, Atari, xbox u.ä. Zubehör, Controller, Zeitschriften, Werbemittel... ☎ 04236 8089944

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht ☎ 039403/ 94168

DIENSTLEISTUNGEN

Dachdecker bietet an: Flachdachsanierung, Dachreparaturen, Asbest Abbau + Entsorgung Schweißbahn, Garagendach, Carport, Dachrinne reparieren u. erneuern, Dämmung, Fassade, Terrasse bauen 0176/42559229 Matthias Dachdecker

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511)-314441

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

Dachsanierung frei, Garage, Carport, Dachrinnen, Isolierungen, Reparatur, Fassaden/Verkleidung(0157) 33370799

Gartenarbeit
rund ums Haus ☎ 0176/72343178

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987
13327901_002626

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (01 51) 64 34 69 48

Zieh Aus und Ein mit Walterstein ☎ (0511) 630971

aktasderpacktdas.de☎0511/5347369
Haushaltsauflösung mit Wertanrechng

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

Umzüge, Entr.,Transp. 0511/71657401

GESUNDHEIT

Wir versorgen Sie liebevoll!
Pflegedienst Schmetterling GmbH
Pflegerische Hilfe gesucht?
Ein Anruf genügt!
0511 / 54 61 52 66
Anmeldung zw. 12. u. 15 Uhr
www.pflege-schmetterling.de
38158201_002625



GEMEINSAM GEGEN SEXUALISIERTE KRIEGSGEWALT
Mit einer Testamentsspende hinterlassen Sie Wirkung.
JETZT INFORMIEREN!
www.medicamondiale.org/testament
medica mondiale

VERANSTALTUNGEN

COSMETIC COLLEGE HANNOVER
Du hast eine Leidenschaft für Beauty und Wellness?
Dann komm zu uns und werde Kosmetiker:in!
Tag der offenen Tür 09. Mai 10 – 13 Uhr
Alexanderstr. 3 • 30159 Hannover (Zentrum)
www.meincosmeticcollege.de
35199201_002625

Tag der offenen Tür
09. Mai / 10 – 14 Uhr
Wilhelmstraße 2, 30171 Hannover
ROSS SCHULE
BERND BLINDOW GRUPPE

Berufliches Gymnasium
- Sozialpädagogik
- Gestaltungs- und Medientechnik
- Informationstechnik
(in Hannover nur bei uns)

Fachoberschule
(Einstieg in Klasse 11 oder 12, kein BBS dual)
- Sozialpädagogik
- Gesundheit und Pflege
- Gestaltung
- Wirtschaft

Ausbildung I Studium
- Technische Assistenz in: Biologie (BTA) / Pharmazie (PTA)*
- Physiotherapie* • Logopädie*

* schulgeldfrei, ausbildungsbegleitendes Bachelorstudium möglich

DIPLOMA Hochschule: Duales Studium Soziale Arbeit, Kindheits- oder Heilpädagogik
Studienberatung vor Ort
mehr Infos auf ROSS-SCHULE.DE
35268001_002625

ECHO www.extra-verlag.de

STELLENMARKT

Wir suchen zu sofort

Disponent m/w/d

OFFERGELD LOGISTIK
Wir bewegen Werte. Seit 1924.

für unseren Standort in **Garbsen.**

Wir bieten Einen sicheren Arbeitsplatz in einem internationalen Familienunternehmen, Attraktive Empfehlungsprämien, Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen, Bereitstellung von hochwertiger Arbeitskleidung, Regelmäßige Schulungen Mitarbeiterrabatte durch Corporate Benefits (z.B. für Mode, Reisen, Auto, Heim und Haus), Jobrad-Leasing, Arbeitszeitkonto mit Freizeitausgleich

Ihr Profil Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Speditionskaufmann (m/w/d) oder vergleichbar mit mehrjähriger Berufspraxis in der Disposition / Tourenplanung von internationalen und nationalen Verkehren, Sie besitzen Kenntnisse in den relevanten rechtlichen Vorschriften des Güterkraftverkehrs sowie gute geographische Kenntnisse, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Sie besitzen einen sicheren Umgang mit EDV-Systemen und MS Office, Sie haben ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeiten und sind offen für Veränderungen und Entwicklungen, Sie bringen ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Flexibilität und unternehmerischem Denken und Handeln mit.

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Andreas Janzen, Tel.: +49 5131 4536931, a.janzen@offergeld.de
Offergeld Logistik Hannover GmbH, Molkereistr. 35a, 30826 Garbsen

13267001_002626

AHK ABFALLWIRTSCHAFT HEIDEKREIS
ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Fachkraft (m/w/d) für Abwassertechnik, Kreislauf –und Abfallwirtschaft oder Anlagenmechaniker für die Sickerwasserkläranlage

Unbefristet | Vollzeit | Vergütung nachTVöD

Alle Infos unter:
www.ahk-heidekreis.de/ueber-uns/stellenangebote.html

12694201_002626



12077801_002626

HANDWERK / GEWERBLICHE BERUFE

Servicetechniker

Für den Bereich Reparaturen, Wartung und Service von Großküchengeräten suchen wir zur Verstärkung einen Servicetechniker im Außendienst. Wir bieten Ihnen qualifizierte Schulungen, einen unbefristeten Arbeitsvertrag und ein tatkräftiges Team mit netten Arbeitskollegen. Führerschein Klasse B erforderlich. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an **ESW Wieczorek GmbH, Resser Straße 17, 30855 Langenhagen ✉ office.esw@gmail.com**

MINI– UND NEBENJOBS

Aushilfskräfte (m/w/d) im Verkauf und Warenpflege für unsere Märkte mit Beet- und Balkonpflanzen in Langenhagen und Garbsen-Berenbostel in Voll- und Teilzeit gesucht. Saisonbedingter Verkauf vom 22.4. bis ca. 25.06.2026. Mehr Informationen unter noetel@baumschule-noetel.de oder von 14 bis 18 Uhr unter ☎ 0173 421 89 59

BEKANNTSCHAFTS–ANZEIGEN

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Gitta, 71 J., gepflegte Erscheinung, frühere Friseurmeisterin. Ich liebe Wanderungen, Radtouren u. kann in Wanderschuhen als auch in High Heels glänzen. Bin umgänglich, lebensbejahend u. umzugsbereit. Suche einen gepflegten, spontanen Mann mit Anstand u. Lust auf Zweisamkeit. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Sonja (66), sorgsame Hausfrau, der Verlust meines Mannes hat mir sehr weh getan u. die Trauerzeit hat mich beinahe erdrückt. Jetzt bin ich bereit in die Zukunft zu blicken. Suche nach e. einf. Partner, denn auch in unserem Alter kann man noch mal Herzklopfen spüren. Besitze ein Auto u. könnte Sie besuchen. PV Tel. 0176-34498406

Dorothea, 76 J., nach vielen Ehejahren war ich plötzlich Witwe, bin ansehnlich, mit schöner weibl. Figur, mag Ausflüge mit meinem Auto, Garten u. die Natur. Suche üb. PV e. lieben Mann bei getrennt. od. gemeins. Wohnen. Ich wäre jederzeit für Sie da u. möchte mich gut mit Ihnen verstehen. Tel. 0176-56848299

ER SUCHT SIE

Körperliche Nähe geboten und auch gesucht von ihm 70/180/78 mit Frau! ☎ 01520 677 3883 auch WhatsApp

Ich, m., 70 Jahre, 1,65m, suche nette Dame für Freizeitgestaltung in meinem Alter aus der Wedemark. 0172/1890995

VERSCHIEDENES

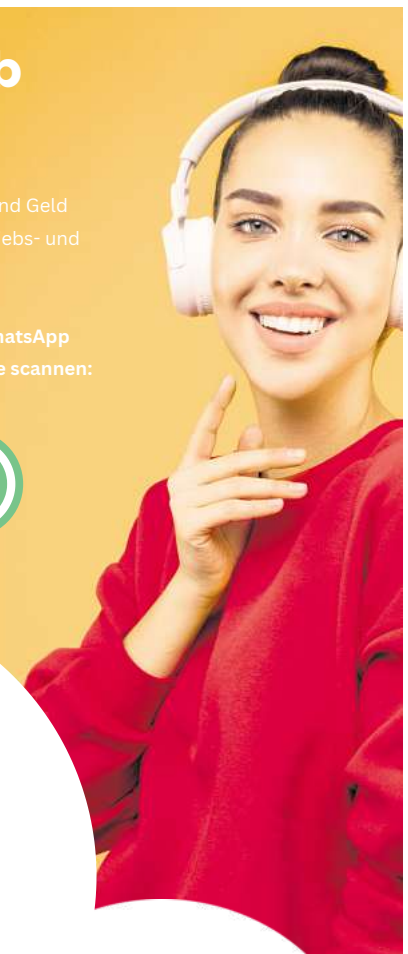
Kaufe Bundeswehrnachlässe von 1955 bis heute ☎ (05130) 5472

Klavier und Keyboardunterricht bei Ihnen zu Hause 0163 7218377

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über **WhatsApp bewerben** und den **QR-Code scannen:**



Freie Gebiete:

- Langenhagen
- Bissendorf
- Mellendorf

ECHO

13368601_002626

HAUS– UND REINIGUNGSPERSONAL

*****Zuverlässige Haushaltshilfe****** **für** wöchentlich 4 Std. in Bsdf.-Wietze gesucht ☎ 0171 - 270 4226

Erfahrener Fensterputzer sucht Arbeit im privathaushalt, 0177-1477987

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

ALLGEMEINE PLATZIERUNG

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER



VESPA - VESPA

Suche alten VESPA-Roller, Zustand egal, alles anbieten. Auch Honda Monkey u. Dax, Lambretta und Zündapp.

Tel.: 0151/19700070
Mail: herbst-u2@web.de

13092701_000126

Suche alten Vesparoller oder altes Motorrad zb.Zündapp - Kreidler-BMW-Honda Monkey zum Restaurieren.Alles anbieten. Tel: 0175-7093119☎ 0012345678

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Familienanzeigen inserieren

Telefon: 0800-1544233

oder per E-Mail an:

familienanzeigen@madsack.de

ECHO



Walter Locker GmbH
Inh. D. Grämer/M. Grämer
Autolackiererei · Unfallreparaturen
An der Autobahn 64 · 30851 Langenhagen
Tel. 0511/63 78 04 · Fax 0511/37 16 45

3160601_002625

1. Kfz-Entsorgung
kostenlos, zertifizierter Betrieb,
Abholung nach Absprache möglich
2. Kfz-Ankauf aller Art
AT Autorecycling GmbH
Alte Ricklinger Str. 63 · 30823 Garbsen
Tel.: 05137 - 12 18 40
0174 - 7 20 16 01

3997201_002626

KFZ GESUCHE

PKW KAUFGESUCHE

Autoankauf
schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od.
0172/5 11 76 91

3861801_002626

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Langenhagen...

Sonnige 3 Zi. ETW, 1. OG, ca. 63m², EBK, Blk., Keller, Bj. 1964, V: 113 kWh/(m²a), FW-FW, Kl: D, KP: 180.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

ECHO
IHRE VERTRAUTE WOCHENZEITUNG
www.extra-verlag.de

2 bis 3-Zimmer-ETW

Bürokauffrau su. eine 2 bis 3-Zi.-ETW. Wünschenswert mit Balkon/Terrasse. Telefon: 0511-1260770 www.von-wuelfing-immobilien.de

Eigentumswhg. gesucht

Paar mit ausreichend Kapital sucht **Wohnung** von Privat - gerne auch **renovierungsbedürftig**.
Freuen uns: ☎ 0176 - 81444078

Krankenpfleger sucht...

eine 2 Zimmer-ETW in beliebter Lage. Bevorzugt mit Einbauküche. Telefon: 0511-1260770 www.von-wuelfing-immobilien.de

Eigentumswohnung oder MFH gesucht von privatem Anleger, vermietet oder Leerstand auch sanierungsbedürftig 05192 137 92 15

HÄUSER



36606701_002625

GRUNDSTÜCKE

SUCHE HAUS

EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Lgh-Schulenburg, 2-Zi.-Whg. 61qm, ebenerdig, sep. Eingang, Elt.-Jalousien, Einbauküche, 549€ KM + 200€ NK, 1647€ MS, ideal f. 1 Person, zum 1.7.26, Tel.: 0178/5790700

Familienanzeigen
unterrichten Verwandte, Freunde und Bekannte schnell und zuverlässig.
Anzeigenannahme:
Telefon: 0800-1544233 oder familienanzeigen@madsack.de

ZWEI in EINS

ZFH in Neustadt aRbge, zuletzt als EFH bewohnt,DHH,2Whgen,EG-3Zi-KÜ-Bad+OG-3Zi-KÜ-Bad-ohne-Dachschräge,insg137m²-Whnfl, +Garten+Garage+Stellplatz+Garten-Pavillon+Keller+Dachboden, Bauj1952/62,Gas-Brennwert-Hzg-neu-in-2011,insg466m²Grundstück, bevorzugte-Lage,frei-sofort,ohne-Makler,KP 315.000 EUR
von Privat ☎ 01511 5301 604

Langenhagen...

Modernisiertes EFH mit 4 Zi., ca. 130 m² Wfl., Kamin, Gäste-WC, Außenjalousien, großzügiger Garten, ca. 702 m² Grdst., Bj. 1956, B: 202,8 kWh/(m²a), Gas-Heizung, Kl: G, KP: 450.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lindwedel 2-FamHS, Bj. 79, 467 qm, Bungalow, als 1 Fam.HS nutzb., EG 105 qm, OG 60 qm, ZH Öl, Kamin, neue Fenster/Haustür, 1 Bad, EA F (gelb), VB 355.000 € ✉ Marisa.Stark@gmx.de

IMMOBILIENKAUF–GESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Gemütliche ETW ges.

Solventes Seniorenpaar sucht nach dem Hausverkauf eine 4-Zimmer-Eigentumswohnung in ruhiger Lage. Bevorzugt im EG oder mit Fahrstuhl. Telefon: 0511-1260770 www.von-wuelfing-immobilien.de

Helle ETW gesucht!

Verheiratetes Ehepaar sucht eine gepflegte 3-Zimmer-ETW. Bevorzugt mit Gäste-WC (keine Voraussetzung). Telefon: 0511-1260770 www.von-wuelfing-immobilien.de

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@madsack.de

epaper.extra-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten" auf der Webseite www.extra-verlag.de.



37000901_002625

GLÜCKWÜNSCHE



12965701_000126

Ich habe den Berg erstiegen, der euch noch Mühe macht.
Drum weinet nicht, ihr Lieben, ich habe mein Werk vollbracht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem
Vater, Schwiegervater und Opa

Jürgen Schmitz
* 28. September 1940 † 22. April 2026

Thomas, Bianca, Lina und Jakob
Jochen, Kerstin und Anton

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Kreis statt.

13644601_002626

Wende dein Gesicht zur Sonne
und die Schatten fallen hinter dich.

Du bleibst in unseren Herzen

Wolfgang Löhrke

* 05.02.1959 † 23.04.2026

Christian & Jana
Florian & Gesa mit Jette

Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem
07.05.2026, um 13 Uhr, von der Kapelle des
Friedhofes Karl-Kellner-Straße 78B,
30853 Langenhagen, aus statt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers,
Niedersachsenstraße 2, 30853 Langenhagen

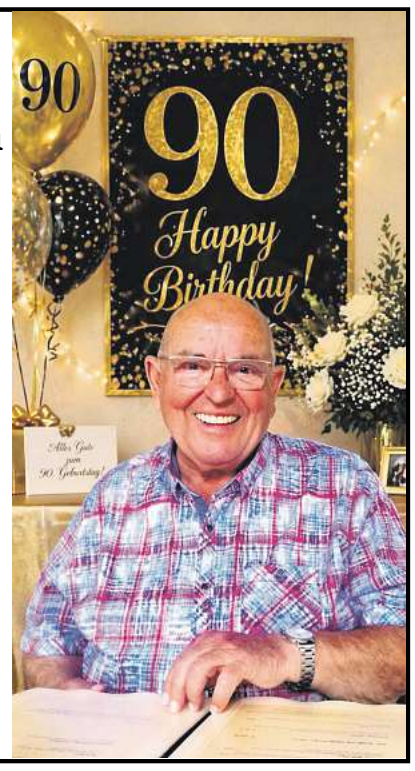
13678301_000126

Herzlichen Glückwunsch Hans!

Zu deinem 90. Geburtstag am 04. Mai wünschen wir dir alles Liebe und Gute.

Wir sind stolz, dich zu haben.

Deine Familie



13391801_000126

In diesem Frühling ließ sie ein Stück ihres Lebens zurück
und ging fort.

Uta Hamann

geb. Gast
* 1. November 1936 in Beucha
† 16. April 2026 in Fuhrberg

In stiller Trauer, voller Liebe und Dankbarkeit
lassen wir dich gehen.

Karoline, Jan
Jana, Leon, Linus, Johanna, Paul
Bernd, Fede
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familien-und Freundeskreis.

Bestattungsinstitut Knoke, Burgwedeler Str. 14,
30900 Wedemark-Bissendorf, Tel. 05130/8738

13627701_002626

Horst Prade

* 14.08.1939 † 25.03.2026

In stiller Trauer. Ich vermisse Dich. In Liebe.
Deine Irmtraut

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers, Niedersachsenstr. 2,
30853 Langenhagen, Tel. 0511 – 77 54 59

13788401_002626

Jubiläum, Hochzeit, Geburt

- Alle sollen es wissen!

Durch eine Familienanzeige
in dieser Zeitung!



HEBECKER
BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, See-, Anonyme Bestattungen
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Bestattungen auf allen Friedhöfen

Mittelstraße 16 · 30900 Wedemark-Elze
Telefon (0 51 30) 22 96 oder (0172) 5 46 22 96

38061201_002625

Kanzlei
Boer-Nießing

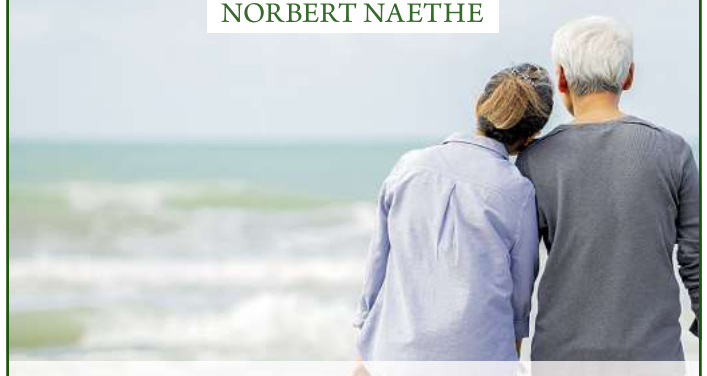
Wir gratulieren herzlich zu:
§ **20 Jahre** Recht
§ **20 Jahre** Ordnung
§ **20 Jahre** Engagement
... und wünschen weiterhin viel Erfolg

Annette, Constanze und Rose



11123301_002626

DER FAMILIENBESTATTER
NORBERT NAETHE



DIE MARITIME BRISE DER ERINNERUNG.
Die Seebestattung

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A
30851 Langenhagen · Telefon 0511 77 953 999
www.norbert-naethe-bestattungen.de

13261401_002626

damit es für meine Kinder leichter wird!

Keine Sorge, wir sind da für Dich, wenn Du nicht mehr da bist!

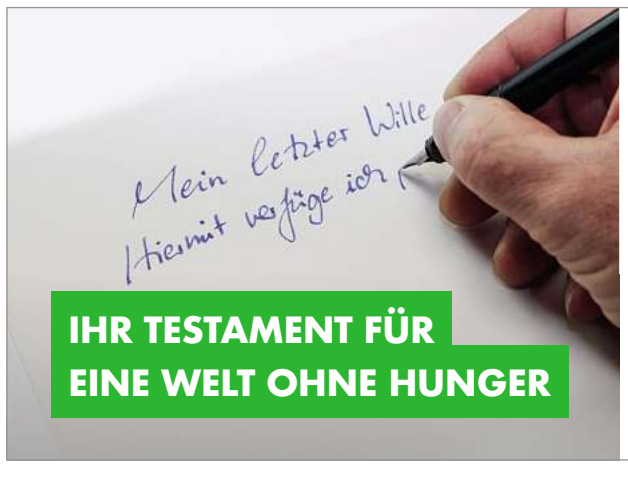
Alles aus einer Meisterhand
in der Walsroder Straße 89
0511.72 59 55 55

NAETHE 100 Der Bestatter

13264601_002626



13264501_002626



Bestimmen Sie selbst, was aus Ihrem Erbe wird. Bestellen Sie kostenlos und unverbindlich unseren **Testament-Ratgeber.**

Ihr Ansprechpartner: Ralf Wagner
030 279 099 785
testament@aktiongegendenhunger.de
aktiongegendenhunger.de/testament

AKTION GEGEN DEN HUNGER

Mein Leben. Mein Wille: **frauen-testament.de** misereor GEMEINSAM GLOBAL GERECHT



Herzlichen Dank allen,
die an meine Mutter in
liebevoller Weise
gedacht haben.

Marco

Gisela Dase
† 2.4.2026

Elze, im Mai 2026

13398801_002626

Abschied nehmen von einem geliebten Menschen
bedeutet Trauer und Schmerz,
aber auch Liebe und Dankbarkeit.

Hannelore Schneider

geb. Kubsch
* 31.05.1942 † 24.04.2026



Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

Dein Ernst
Thommi und Sabine
Christian und Anna

Die Trauerfeier findet im engsten
Familien- und Freundeskreis statt.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

13636801_000126

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.
(Franz Kafka)

Wolfgang Beyermann

* 14. August 1954 † 17. April 2026

In Liebe
Deine Kinder und Enkelkinder

Die Beisetzung findet am Donnerstag,
den 7. Mai 2026, um 12:00 Uhr
im Waldbestattungshain Leineaue,
Lönsweg 19, 30826 Garbsen, statt.

Bestattungsinstitut Graser, Stöckener Straße 37, 30419 Hannover, Tel.: 0511 - 97 90 97

13392001_002626



Statt Karten

Karl Schilling

† 27.03.2026



Danke

für die Begleitung in der schweren Stunde des Abschieds, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den teilnehmenden Händedruck und die stumme Umarmung, für das stille Gebet, für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit, für die Spenden und Blumen.

Ein besonderer Dank gilt Pastor Schwarz für seine tröstenden Worte und dem Bestattungsinstitut Knoke für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Sigrid Schilling

13353401_002626



Mein Testament für das Deutsche Krebs-forschungs-zentrum.
Denn ich möchte etwas hinter-lassen.

dkfz.de/testament

dkfz.
DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT



Sie war immer gern auf Reisen
und tritt nun ihre letzte Reise an.

Irmela Morys

* 22.07.1940 † 03.04.2026

In liebevoller Erinnerung.

Uwe und Ina
Familie Rümper

Die Urnenbeisetzung findet am
Donnerstag, dem 07.05.2026,
um 14.00 Uhr, von der Kapelle des
Friedhofes Grenzheide, Grenzheide 11,
30853 Langenhagen, aus statt.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89,
30851 Langenhagen

13146301_000126



Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,
sondern das Leben in unseren Jahren.
A. E. Stevenson

In unseren Herzen wird er immer einmalig bleiben.
Wir nehmen Abschied von

Winfried Ritter

* 5. Februar 1950 † 2. April 2026

In Liebe
Deine Erika
und alle, die Dich gern haben

Winfried wird zu einem späteren Zeitpunkt
im engsten Familien- und Freundeskreis,
im RuheForst Deister beigesetzt.

Statt freundlich zugedachter Blumenspenden
bitten wir in Winfrieds Sinne an den
TVN Traditionsverein Negenborn e.V.,
IBAN: DE10 2519 0001 0727 6583 00 zu spenden
Kennwort: Trauerhaus Winfried Ritter.

Betreuung: Poppe Bestattungen, Am Walle 5, Neustadt, Tel. 05032 - 901 88 25
Persönliche Gedenkseite von Winfried: www.bestattungen-poppe.de

13084701_000126

Rainer Busch

* 17.09.1952 † 30.03.2026

Von Herzen sagen wir Danke für all die lieben Worte, ob gesprochen oder geschrieben, für eure Anteilnahme, eure Gedanken und eure Unterstützung.

Danke

Danke für jede Umarmung, für euren Beistand und dafür, dass ihr Rainer auf seinem letzten Weg begleitet habt. Eure Nähe, euer Trost und eure Hilfe bedeuten uns sehr viel.

Wir bedanken uns auch bei dem gesamten Team der Hausarztpraxis Mönkeberg.

Lisel
René & Sarah
Laureen & David

13093301_000126

DRALLE Bestattungen
ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE
Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885
30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn
BESTATTER
Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de
ZDH ZERT

38052101_002625

RICHARD EGGERS GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 -
77 54 59
24 Std. Dienst



Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de

ZDH ZERT
BESTATTER

3457202_002626

Schustereit BESTATTUNGEN
Thorns BESTATTUNGEN
Giesbers BESTATTUNGEN
Ihr Bestattermeister

BaumFrieden

Zuhause die letzte Ruhe finden,
mit BaumFrieden.

BaumFrieden ist eine einzigartige Form der Baumbestattung. Mit BaumFrieden können Sie an dem Ort ruhen, an dem Sie bereits zu Lebzeiten besonders gerne Zeit verbracht haben.

Wir beraten Sie gerne!



Schustereit Bestattungen, Wedemarkstraße 74,
30900 Wedemark, Telefon (0 51 30) 52 71
info@schustereit.team
www.schustereit-bestattungen.de
Schustereit Bestattungen
Überm See 4, 31535 Neustadt-Mandelsloh, Telefon (0 50 72) 14 45

13264201_002626

BESTATTUNGSINSTITUT
KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

29985301_002625



Resse: Nadine Tempel holt sich die Scheibe

Die sogenannte bayrische „Manfred Thiem Geburtstagsscheibe“ wurde am letzten Montag vergeben. Manfred Thiem, sozusagen „a Zugroaster“ aus Bayern, stiftete diese wunderschöne und handbemalte Scheibe 2007. Seitdem ist sie sehr begehrt und wird in jedem Jahr von den Resser Schützinnen und Schützen ausgeschossen. Nur der beste Schuss zählt. Nach einem spannenden Wettkampf konnte sich schließlich Nadine Tempel an die Spitze setzen. Ihr folgten auf dem 2. Patz Karin Walter und auf Platz 3 Renate Gutowski. Das nächste Highlight des Schützenvereins Resse ist das Königsschießen am 27. und 28. Juni vor dem Ärztehaus in Resse.

Play and Talk bei Michaelis

BISSENDORF. Geschnatter, Lachen und das Rollen eines Würfels – so klingt es, wenn sich jeden ersten Mittwoch im Monat die Spielefans im Gemeindehaus von St. Michaelis in Bissendorf treffen. Bei „Play and Talk“ gibt es Gemeinschaft und viel Spaß – Snacks und Getränke inklusive. Wer möchte gern neue Spiele kennen lernen oder das Lieblingsspiel mit anderen teilen? Von Jung bis Erfahren: Spielen verbindet! Alle Interessierten dürfen das gern am 6. Mai ab 19.19 Uhr ausprobieren!

IGS-Fünftklässlerinnen im ZDF

1, 2 oder 3 war ein tolles Erlebnis für die Wedemärker Kinder

WEDEMARK. Großer Jubel an der Margot-Friedländer-Gesamtschule (MFG): Als offizielle Partnerschule von „ZDF goes Schule“ wurde die Einrichtung aus der Wedemark ausgelost, um das Land Niedersachsen in der legendären Kinderquizshow „1, 2 oder 3“ zu vertreten. Ende April hieß es für eine Delegation aus dem 5. Jahrgang: Ab in den Süden, Kamera ab und rauf auf die Leuchtfelder!



Die mitgereisten „Fans“ aus dem 5. Jahrgang. Fotos: privat

EIN KLASSIKER IM NEUEN GEWAND

Seit fast 50 Jahren ist „1, 2 oder 3“ eine feste Instanz im deutschen Fernsehen. Während die Elterngeneration noch mit Michael Schanze aufgewachsen ist, führt heute Elton – bekannt aus Formaten wie „Wer weiß denn sowas?“ – durch die Sendung. Für die drei ausgewählten Kandidatinnen der MFG war die Aufregung groß. In einem internen Auswahlverfahren hatten sich die Schülerinnen gegen ihre Mitschüler durchgesetzt und vorab alles trainiert, was im Studio sitzen muss: die richtige Buzzer-Technik, das taktische Hüpfen und Strategien gegen das Lampenfieber.

Am 23. April war es so weit. Die drei Hauptakteurinnen reisten nicht allein nach München: Ein 17-köpfiger Fanblock aus dem 5. Jahrgang sorgte im Studio für Stimmung. Ebenfalls mit von der Partie war das schuleigene „Klaro!“-Team. Die Redaktion der Schulnachrichten nutzte die einmalige Gelegenheit, um exklusive Einblicke hinter die Kulissen der TV-Produktion zu gewinnen. Das Highlight für die Nachwuchsjournalisten: Ein exklusives Interview mit Moderator Elton persönlich.



Kandidatinneninterview

WISSEN, TEAMGEIST UND FILMMAGIE

Im Studio zeigten die Schülerinnen eine hochprofessionelle Leistung. Angefeuert von ihren Mitschülern meisterten sie die Fragenrunden mit Bravour. Ob ihr Wissen und ihr sportlicher Einsatz am Ende für den Sieg gereicht haben, bleibt bis zur Ausstrahlung am 9. August 2026 auf KiKA ein streng gehütetes Geheimnis. Nach dem Scheinwerferlicht wartete noch ein kulturelles Schmankerl auf die Gruppe. Bei einer Tour durch die Bavaria Filmstudios tauchten die Schüler:innen in die Welt des Kinos ein und bestaunten Kulissen von Klassikern wie „Die unendliche Geschichte“ bis hin zu modernen Hits wie „Fack ju Göhte“.

EIN UNVERGESSLICHES ERLEBNIS

Nach 36 ereignisreichen Stunden kehrte die Gruppe erschöpft, aber glücklich in die Wedemark zurück. Wer sich die Wartezeit bis zur TV-Ausstrahlung verkürzen möchte, findet Impressionen der Reise in den Highlights des Instagram-Accounts der Margot-Friedländer-Gesamtschule Wedemark: @mfg_wedemark



13395101_002626



DLRG: Viel Spaß im Trampolinpark

Am vergangenen Wochenende machten 13 Kinder und Jugendliche der DLRG Ortsgruppe Wedemark e.V. gemeinsam mit vier Betreuern den Trampolinpark „Jump One“ in Hannover „unsicher“. Es wurde gehüpft, geklettert und viel gelacht. Im Anschluss gab es zur Stärkung noch Burger, Hot Dogs, Getränke, Muffins und Eis im DLRG Vereinsheim in Mellendorf. „Es ist uns wichtig, für unsere jungen Mitglieder immer wieder gemeinsame Erlebnisse zu schaffen und das Wir-Gefühl zu stärken. Die Aktion hat Kindern und Betreuern gleichermaßen viel Spaß gemacht“, freut sich der erste Vorsitzende Thorsten Dösselmann. Er richtet zudem seinen Dank an die KameradInnen, die mit betreut haben, aber auch an die Küchencrew für die Versorgung und die DLRG Ortsgruppen Langenhagen und Neustadt, die Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben.

Kirche kunterbunt an Muttertag

BISSENDORF. Am Sonntag, 10. Mai, lädt die evangelische Kirchengemeinde zum ersten Mal zum neuen Format „MichaelisXkunterbunt“ ein. „Wie würde Pippi Langstrumpf Gottesdienst feiern?“ Diese Frage hat sich das Team um Pastor Thorsten Buck gestellt. Entstanden ist eine gemeinsame kreative Zeit am Sonntagvormitttag – Musik, Kreatives, Begegnung und ein gemeinsames Mittagessen zum Abschluss warten auf Besucherinnen und Besucher. „Wir haben uns gefragt, was Menschen im Alltag vermissen“, beschreibt Pastor Buck die Idee. „Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind in der Woche oft fest eingebunden, hetzen manchmal von Termin zu Termin. Da ist die Sehnsucht, gemeinsame Zeit zu verbringen.“

Der Vormittag rund um die Michaeliskirche soll das ermöglichen: Passend zum Muttertag steht das Thema „Liebe“ im Mittelpunkt des kunterbunten Angebots in der Michaeliskirche. Natürlich fehlen Gebet und Segen bei dieser Kirche kunterbunt nicht – im Mittelpunkt aber steht das gemeinsame Tun. Dazu hat ein großes Team von Eltern und Großeltern zahlreiche kleine Stationen vorbereitet, die gemeinsam entdeckt und ausprobiert werden können. Bei den immer ausgebuchten Gemeindefreizeiten hat die Kirchengemeinde gemerkt, dass solche Angebote Kinder und Erwachsene gleichermaßen ansprechen. „Auch Großeltern oder Erwachsene ohne Kinder sitzen da gemeinsam am Tisch, kommen ins Gespräch und vertiefen sich ins Spielen oder Basteln. Darum wollen wir keinen reinen Kindergottesdienst feiern, sondern ein kleines Fest für alle, die neugierig und offen sind und Freude an einer lebendigen Gemeinschaft haben.“

MichaelisXkunterbunt beginnt um 11 Uhr in der Michaeliskirche – anderthalb Stunden später wird im Gemeindehaus der Tisch gedeckt. Alle können sich am Pasta-Buffett stärken und dann in den Nachmittag starten.